



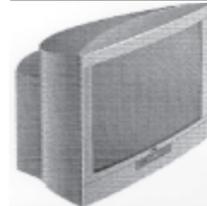
STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein, A. Bunk, 61449 Steinbach (Ts), Wiesenstr.6, Tel.: 06171-981936, Fax 06171-981937
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Ts), Telefon: 061 71 / 981983, Fax: 061 71 / 981984.
Berichte + Bilder für die Steinbacher Info: Stempel Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts), Tel.: 061 71 -981983. Für Artikel kein Fax + keine E-Mail schicken!
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de · Nächster Erscheinungstermin: 16.04.2005 · Redaktionsschluß: 07.04.2005

HAUSSMANN



Aktuell im Angebot - erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
- Video
- Fernsehgeräte
- Antennenbau

Fernsehtechnik
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77
61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

Jahrgang 34

26. März 2005

Nr. 6

AWO Steinbach

Einladung zur JHV am 2. April 2005

Liebe Mitglieder der AWO, zur satzungsgemäßen Jahreshauptversammlung lädt der Vorstand alle Mitglieder ein, um Rechenschaft über seine Arbeit im zurückliegenden Geschäftsjahr abzulegen. Die Mitgliederversammlung findet statt am **Samstag, 2. April 2005, 15.00 Uhr, Clubraum „Pijnacker“-Bürgerhaus.** Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Bericht der Vorsitzenden; 3. Vorlage des Finanzberichtes; 4. Bericht der Revisoren; 5. Aussprache über die Rechenschaftsberichte; 6. Entlastung des Vorstandes; 7. Anträge; 8. Unser langjähriges Mitglied, Herbert Hartwig, wird als stellv. Ortsgerichtsvorsteher aus seiner Praxis über Vorsorgevollmachten und Patienten- und Betreuungsverfügungen referieren. Muster-Formulare des Ortsgerichts Steinbach werden vorgestellt. Herr Hartwig freut sich auf Ihre Fragen zu diesem Thema; 9. Information über die im Jahre 2005 geplanten Veranstaltungen; 10. Verschiedenes

Sollten Mitglieder beabsichtigen, Anträge zu stellen, über die in der Jahreshauptversammlung abgestimmt werden muss, so müssen diese bis zum 19.3.2005 schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Wie auch in den Vorjahren ist für einen kleinen Imbiss während der Versammlung gesorgt. Wir freuen uns bereits vorab auf eine rege Beteiligung an der Versammlung und auf ein Wiedersehen mit unseren Mitgliedern.

Ingrid Peters, Vorsitzende

ILE-DE-RÉ
DONNERSTAG
ab 22.00 h - DJ

STADT STEINBACH (TAUNUS)

Der Stadtverordnetenvorsteher



Steinbach (Ts.), den 17.03.2005

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

zur

1. Bürgerversammlung 2005

lade ich Sie recht herzlich für

Mittwoch,

den 20. April 2005, 20.00 Uhr

in den großen Saal des Bürgerhauses, Untergasse 36, ein.

Es sollen folgende Themen behandelt werden:

1. Begrüßung
 2. Haushaltssituation 2005
 3. Entwicklung der neuen Baugebiete "Taubenzehner" und "Am Eschborner Weg"
 4. Bericht über Straßen- und Kanalsanierungsmaßnahmen
 5. Situation und Entwicklungsmöglichkeiten der Kinderbetreuung in Kindergärten, Hort und Betreuungsschule
 6. Verschiedenes und Aussprache
- Nach den Berichten und Informationen haben Sie Gelegenheit, Fragen zu stellen und zu diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen

(Dr. Jochen Schwalbe)
Stadtverordnetenvorsteher

RSV „Wanderlust“ Steinbach 1905 e. V.

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren! - Anlässlich des 100jährigen Bestehens des Radsportverein „WANDERLUST STEINBACH 1905“ e.V., einer der ältesten und erfolgreichsten Kunstradsportvereine in Deutschland, ist am

Sonntag, den 22. Mai 2005

im Bürgerhaus von Steinbach (Taunus) eine

SPORT -MATINEE

Beginn ist um 10.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Das Programm sieht u.a. vor:

Begrüßung durch den Schirmherrn Bürgermeister Peter Frosch
Grußworte - Ehrungen
Laudatio durch Ehrenbürgermeister Walter Herbst

Lagerverkauf

Samstag • 5. März 2005 • 8 - 13 Uhr

Sondertermine

Donnerstag • 24. März 2005 • 11 - 20 Uhr
Samstag • 26. März 2005 • 8 - 13 Uhr

Unsere Aktion:

Räucherlachs	200 g
Nordsee Krabben	100 g
Isländischer Kaviar	100 g
alles zusammen	5,- €

JETZT ÜBER 30 PRODUKTE IM PREIS GESENKT !!!

In unserem Lager in 61449 Steinbach/Ts., Darselstr. 3 (Gewerbegebiet zwischen Steinbach und Weilkirchen)

Jeden 1. Samstag im Monat von 8 - 13 Uhr

Brillenstudio

Bahnstr. 25 - Neben La Gatta

ANGEBOT DES MONATS:

Kostenlose Brilleninspektion!

Brillenstudio

Bahnstr. 25 - Neben La Gatta
Tel.: 7 11 10

Ghostpastors Dreams „Lebe Deinen Traum“ evan. Kirche Selbstdarstellung „Wir vom RSV Steinbach“ Kids vom Tanzsportverein Blau Gold Steinbach Rhythmische Sportgymnastik - Meets Hipp Hopp von der TuS mit der 4 fachen Deutschland Cup Siegerin Vanessa Anzalone - Neubauer Spinning - Trainingsdemonstration mit dem Sport und Fitnesspark Steinbach(Taunus) Ein Programmpunkt der besonderen Art „Rad-Artistik“ mit dem Radfahrverein Wanderlust 1907 RAI - Breitenbach e.V. Rhönrad - Faszinationen mit dem TSV Taunusstein-Bleidenstadt Musikalische Umrahmung mit Tim Middendorf Organisation und Moderation - Klaus Hering Der Radsportverein „Wanderlust 1905“ e.V. Steinbach (Ts.) würde sich sehr freuen, Sie am 22. Mai 2005 im Bürgerhaus begrüßen zu können.
Mit freundlichen Grüßen
„Radsportverein Wanderlust 1905“ e.V.

Der Vorstand des Steinbacher Gewerbevereins verteilt „Frühlingsgrüße“ an die Steinbacher MitbürgerInnen

Es ist schon zur Tradition geworden, dass Vorstandsmitglieder des Steinbacher Gewerbevereins am 19. März 2005 auf dem Pijnackerplatz der Steinbacher Bevölkerung einen Frühlingsgruß in Form von Stiefmütterchen überreichen. So auch wieder in diesem Jahr. Um 9.00 Uhr trafen sich Andreas Bunk, Monika Knobloch, Jürgen Schepp sowie Dieter Himmelreich und kamen ihrer „Frühlingspflicht“ gerne nach. Es wurde auch langsam Zeit, dass man Petrus ein Zeichen gab und es jetzt langsam Frühling wird. Das Wetter konnte den Vorstand der Gewerbetreibenden nicht von ihrem Job abhalten, sie hielten durch und verteilten an die vorbeieilenden Steinbacher Mitbürger die Stiefmütterchen. Die durch diesen Frühlingsgruß überraschten Steinbacher zeigten sich sehr erfreut. Gleichzeitig zu dieser Aktion wurden wieder alle Pflanzkübel entlang der Bahnstraße sowie im restlichen Steinbacher Stadtgebiet mit Stiefmütterchen vom Steinbacher Gewerbeverein bepflanzt. Nach diesen beiden „Frühlings-Aktionen“ ist die Steinbacher Bevölkerung für den Frühling bereit.
Fotos: Bobbi Althaus



Vielen, Herzlichen Dank.

Allen Freunden und Bekannten, Honoratioren und Vereinen möchte ich auf diesem Weg für die vielen lieben Grüße und Wünsche, für die zahlreichen Aufmerksamkeiten und Geschenke zu meinem **75. Geburtstag** recht herzlich danken. Besonderer Dank gilt meiner großartigen Familie und meiner einmaligen Frau, die 44 Jahre immer helfend an meiner Seite stand und noch steht. Bei dieser Gelegenheit möchte ich auch den vielen treuen Patienten danken, die seit 1966/67 Vertrauen zu mir hatten und heute noch den Weg zu meinem Nachfolger finden. Die vielen Gissels, Hofmanns, Meyers, Müllers, Schmitts ... und wie sie alle heißen, aber auch die Familien Bayir, Bayram und Süar um nur einige Namen zu nennen. Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen entschuldigen, die ich irgendwann enttäuscht oder verärgert habe, entweder weil ich mich geirrt hatte, etwas vergessen hatte oder nicht helfen konnte.

Dr. K. H. Dreyer genannt „Carlo“

RESTAURANT

Le-de-Ré

OSTERBRUNCH (16,90 €)
am 27. März 2005, ab 10.30 Uhr

Reservierung erbeten!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Tel. 0 61 71 / 7 22 19
Eschborner Str. 21 · 61449 Steinbach

Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabpflege



- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms



AUTO SCHEPP GmbH

Kraftfahrzeugreparatur

Telefon 0 61 71 / 7 80 18

Telefax 0 61 71 / 7 46 90

Daimlerstraße 1,
61449 Steinbach (Taunus)
www.auto-schepp.de



ILE-DE-RÉ MITTAGSTISCH · Tel. 06171-72219

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.



Johanna Böhrer

Bahnstraße 21
61449 Steinbach
Tel. 0 61 71 / 7 18 71

LASSEN SIE SICH VON UNS VERWÖHNEN!



Seit mehr als 40 Jahren im Dienste der Sicherheit!

Wir führen alle für die Verkehrssicherheit erforderlichen Reparaturen durch an PKW / LKW / Anhänger sämtl. Fabrikate + Typen mit TÜV-Abnahme - sowie Inspektionen usw. -

HAMMERSCHMIED GMBH

Staatlich anerkannter Bremsendienst nach § 29
61449 Steinbach (Taunus)
Industriestraße 2 · Telefon 0 61 71 / 7 40 27 - 28



Preiswerte Ausführung
sämtlicher Maler- und
Tapezierarbeiten

Baudekoration H.J. KNOBLOCH

61449 Steinbach (Ts.) · Bahnstraße 33 · Tel. 0 61 71 / 7 25 16

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Chef der Redaktion: Steinbacher Gewerbeverein e.V., Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Tel.: 06171/981936, Fax: 06171/981937 · Internet-Adresse: www.gewerbeverein-steinbach.de

Anzeigen-Annahme und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984, E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info (Kein Fax oder E-Mail!) an: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 06171-981983

Verantwortlich für das Bildmaterial: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach (Taunus), Hessenring 56, Tel.+Fax: 0 61 71 / 7 29 65.
Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Zum Abdruck genommene Artikel gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. Jan. 2002.

Druck: Ehrenklaus-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Str. 12, 36304 Alsfeld.
Nächster Erscheinungstermin: 16.04.2005 · Redaktionsschluss: 07.04.2005

Gewerbeverein Steinbach

Bericht von der JHV am 16.3.2005

Das erste Stadtfest im vergangenen Jahr war ein großer Erfolg", so der Vorsitzende des Steinbacher Gewerbevereins Andreas Bunk. „Macht es jedes Jahr", so war größtenteils die Meinung der beteiligten Unternehmen, so Andreas Bunk. Allerdings geht es nicht, dass der Gewerbeverein das Fest wieder komplett finanziert. 2004 hatte der Verein für die Ausrichtung rund 15.000 Euro ausgegeben. Umso mehr freute sich Andreas Bunk darüber, den Mitgliedern berichten zu können, dass Sponsoren für die diesjährige Neuauflage am 28. + 29. Mai 2005 gefunden wurden. Die Radeberger-Gruppe wird sich an den Werbekosten beteiligen, die Taunus-Zeitung finanziert die Bühne, und die Musik am Samstagabend übernimmt das Ehepaar Schmidt vom Hotel „Zum Brunnen". Nur für den Sonntag-nachmittag suche der Verein noch einen Künstler oder eine Gruppe. Weniger erfreulich fiel der Bericht von Bürgermeister Peter Frosch zur Haushaltslage der Stadt Steinbach aus. Es steht eine Gewerbesteuererrückzahlung von etwa 600.000 Euro an. „Ich rechne mit einem Defizit im Verwaltungshaushalt von 2 Millionen Euro, aber es gibt ja noch das Prinzip Hoffnung", so Frosch.

Was passiert auf der Bahnstraße? Das war die Frage, die den Einzelhändlern und Gewer-



Foto: Dieter Nebhuth

betreibenden auf der Bahnstraße bei der Jahreshauptversammlung an diesem Abend am meisten unter den Nägeln brannte. Von Bürgermeister Peter Frosch konnte man hören, dass sich am 30. Mai, direkt nach dem Stadtfest, die Bahnstraße, für ca. 4 Monate, in eine Baustelle verwandeln soll. Von der Untergasse bis hoch zur Berliner Straße soll die Fahrbahn in Richtung Weißkirchen etwa einen Meter breit aufgerissen werden. Um die Versorgungsleitungen von Gas und Wasser zu erneuern. In welchen Bauab-

schnitten - mit welchen Parkmöglichkeiten - Umleitungen usw. zu rechnen ist konnte man an diesem Abend nicht klären. Andreas Bunk zog - nach einer kurzen heftigen Diskussion - dann auch die Reißleine und bat Bürgermeister Frosch schnellstmöglich mit den betroffenen Anliegern sowie den Gewerbetreibenden auf der Bahnstraße ein Treffen zu vereinbaren, wo man sich über diese Problematik ausführlich und dann auch verbindlich beraten will. Der Bürgermeister entsprach diesem Wunsch des Gewerbevereins

Zum Ende der Sitzung durfte Andreas Bunk und Jürgen Schepp eine Ehrung vornehmen. Er überreichte die Verdienstplakette des Gewerbevereins an die völlig überraschte Ingrid May, die viele Jahre die Geschäftsstelle der Taunus-Zeitung in Bad Homburg geleitet hat. „Du hast uns immer mit Rat und Tat unterstützend zur Seite gestanden," deshalb diese Auszeichnung. „Jetzt zittern mir wirklich die Knie", sagte die Steinbacherin, als sie die Plakette und Urkunde entgegennahm.

Die Redaktion

Bildungsstätte der IG Bauen-Agrar-Umwelt

„Südamerika" Dia-Abend ein toller Erfolg!

Südamerika-Vortrag lockt SteinbacherInnen in die Bildungsstätte. Schon deutlich bevor die Veranstaltung öffentlich bekannt gemacht wurde, gab es interessierte Nachfragen an die Bildungsstätte der IG Bauen-Agrar-Umwelt: „Wann kommt denn der Herr Herrmann mit seinen Südamerika-Bildern zu ihnen ins Haus?". Am 8. März war es dann so weit. Der gewählte Raum drohte aus den Nähten zu platzen - kurzfristig mussten aus dem Hause zusätzliche Stühle herbei geschafft werden; manche Gäste nahmen auf den Tischen Platz. Mit etwas Verzögerung konnte Manfred Herrmann seinen Vortrag beginnen: Fünf Monate waren er und seine Frau im Mercedes Sprinter zusammen mit zwei anderen Paaren in weiteren Fahrzeugen - unterwegs um große Teile des südlichen Amerikas zu bereisen und zu erforschen. Unterhaltsam, kenntnisreich und engagiert berichtete Herrmann von der Gebirgswelt der Anden, vom „Kalben" der Gletscher in Patagonien, von den riesigen Dünen in der Atacama-Wüste und von den unglaublichen Wasserfällen in Foz de Iguazu wi-

schen Argentinien und Brasilien. Natürlich war auch die Rede von Begegnungen mit den Menschen in Chile, Peru und Uruguay - in Feuerland, in der Pampa und bei Machu Pichu. Das Publikum lauschte konzentriert und goutierte die teils atemberaubend schönen Naturaufnahmen. Nur wurde die Luft - aufgrund der beengten Räumlichkeiten - am Ende fast dünner als in den Anden: Mit einem solch großen Interesse und tollen Andrang hatte man in der Bildungsstätte denn doch nicht gerechnet. Aber für das nächste Mal weiß man bei der IG BAU Bescheid! Denn: Manfred Herrmann und seine Frau stecken mitten in den Planungen und Vorbereitungen für die nächste große Reise - diesmal soll es nach Australien gehen, und zwar vor allem in den von Touristen meist vernachlässigten Westen des fünften Kontinents. Dass Herr Herrmann der die vereinbarte Gage dem Verein „die Brücke" zur Verfügung stellt - im Anschluss an die nächste Reise in der Bildungsstätte wieder seine Bilder zeigt, ist praktisch schon ausgemacht. In diesem Sinne: Gute Reise und allzeit gutes Fotowetter! **Burkhard Much**



Geflügelzucht-Verein 1910 e. V. Steinbach

Einladung zur JHV am 31. März 2005

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am 31. März 2005, um 20.00 Uhr, im Vereinshaus unserer Geflügelzuchtanlage statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden; 2. Totengedenken; 3. Geburtstagsglückwünsche; 4. Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2003; 5. Posteingang; 6. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden, des Rechners und des Zuchtwartes. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes; 7. Wahl des Gesamtvorstandes; 8. Wahl eines Kassenprüfers; 9. Freie Aussprache und Anträge. **Norbert Voigt**

Schützengesellschaft Steinbach 1930 e. V.

Bericht von der Jahreshauptversammlung

Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft mit Neuwahlen. Immerhin hatten sich 15 Mitglieder zur Versammlung eingefunden. Nach den Tätigkeitsberichten des Vorstandes und dessen einstimmiger Entlastung, wurden unter der Leitung von Bernhard Pflüger die anstehenden Neuwahlen des Vorstandes durchgeführt. Die Wahl erfolgte einstimmig bei jeweiliger Stimmenthaltung des Gewählten. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vors.: Wolfgang Heinrich 2. Vors.: Stefan Eich; Kassierer: Heinz Schönfeldt; Schieß- und Waffenwart: Berkant Dönmez. Diese vier Personen bilden gleichzeitig den geschäftsführenden Vorstand nach § 26 BGB. Weitere Vorstandsmitglieder mit nicht minderschweren Aufgaben sind: Schriftführer und Pressewart: Georg Kretzler; Schützenmeister: Dieter Nagel; Jugendwart: Stefan Eich; Standwart: Gerhard Schmidt. **Georg Kretzler**

LC Steinbach

LC stellt 7 Hallenkreismeister in Kalbach!

Bei der MJA belegte Christoph Schickedanz über 200m in 27,97 Sek. einen sehr guten 3. Platz. Andreas Wend holte sich bei der B-Jugend gleich 2 Titel. Er gewann den Hochsprung mit 1,80m u. das Kugelstoßen mit starken 14,60m. Beim Weitsprung kam er mit 5,83m auf Rang 2 und über 200m belegte er in 25,58 Sek. den 4. Platz. Artur Gorschkov wurde 8. über 200m in 28,60 Sek. und schied im Vorlauf über 60m aus. Auch Arne Leister scheiterte im Vorlauf über 60m. Besser lief es für ihn über 200m. Platz 6 in 26,00 Sekunden. Erstmals schaffte er mit 5,07m die 5m-Grenze und erreichte Rang 6. Kai Politycki lief in der M13 ein großartiges Rennen über 800m. Er siegte in der tolen Zeit von 2:22,67 Minuten. Auch Christopher Sauber konnte als 3. in 2:43,99 Min. sehr zufrieden sein. Gerwin Weber gewann souverän die 800m in der M12. Auch seine Zeit von 2:39,88 Min. war sehr stark. Oliver Ulmann lief sehr mutig lange Zeit vorne" mit, mußte am Ende aber etwas dem hohen Anfangstempo Tribut zollen. Er wurde 9. in 2:53,35 Minuten Carolin von Winning kam bei der WJB über 200m in 32,77 sek. auf Rang 4. Beim Kugelstoßen wurde sie 7. mit 6,63m. Christiane Wend gewann das Kugelstoßen in der W15 mit 10,28m. Über 200m wurde sie 5. in 31,30 Sekunden. Gina Kästner holte sich in der W15 gleich 2 Titel. Zunächst gewann sie die 60m Hürden in 10,55 Sekunden. Den 2. Titel gewann sie über 800m in 2:42,68 Minuten. Auch der 5. Platz über 60m in 8,76 Sek. sowie der 3. Platz über 200m in 28,77 Sek. waren sehr beachtlich. Pia Butsch (W14) wurde 2. über 800m in 2:45,36 Minuten. Gut auch ihre Leistung im Weitsprung als 6. Mit 4,32m und über 60m Hürden (10,10) als Dritte.

Kreis-Schülersportfest: Volle Halle in Kalbach!

Mit 550 Meldungen war das Kreis Schülersportfest in der Kalbacher Halle ein Riesenerfolg. Die Bewirtung durch den LC Steinbach war perfekt. Deshalb zunächst ein herzlicher Dank an alle LC-Helfer. Ob an der Kuchentheke, am Getränkestand oder als Kampfrichter - die LC-Helfer waren Spitze! Bei den riesigen Teilnehmerfeldern war es dadurch natürlich für die Sportler schwieriger sich unter den Topi 10 zu platzieren. In der M13 schaffte dies Kai Politycki als Bronzemedailengewinner. Seine Leistungen: 60m/8,57 Sek., Weit 4,66m, Kugel 7,88m. Auch Christopher Sauber als 4. und Michael Müller als 6. zeigten eine sehr gute Leistung. Ihre Leistungen (S=Sprint, W=Weit, K=Kugel): Christopher - S 9,07 - W 4,28m - K 6,35m, Michael - S 9,73 - W 4,16m - K 7,86m. Gerwin Weber (S - 9,41, W - 4,05m - K 5,31 m) belegte Platz 8 in der M12 knapp vor Oliver Ulmann als 10. (S - 9,57, W - 4,13m, K -5,11 m). Unter die besten 10 ihrer Riege im Dreikampf bei



Carolin von Winning



Gina Kästner Fotos für LC Steinbach: Horst-Walter Schwager www.schwager.net/sport.htm

den "Kleinen" kamen: Leif Kümmel als 4. der M9, Tobias Bienert als 6. der M8, Marlene Grabiger als 4. der W10, Anna Henkel als 5. der W10, Sina Zampach als 8. der W10 und Larita Luma als 9. der W9. Weitere Ergebnisse: M9 - Alexander Laudert (16.), Paul Felix Döbert (27.), Lucas Treu (32.), Malte Bechtold (41.), Christoph Torben Keil (42.), M8 - Julian Hackbarth (22.), Jan Niklas Pomp (23.), Nicolas Plock (24.), Tjorben Matthes (28.). M7 - Jasper Bechtold (15.), Karsten Heinz (17.). W12 - Carina Groß (17.), Luisa Reuser (24.). W11 - Marie Christine Pomp (17.), Rebecca Müller (19.). W10 - Aylin Dügün (11.). W9 - Annabell Reick (28.). Bei den 42 (!) Staffeln (alle 4x100m) zeigten die jungen LC-Sportler gute Leistungen. Die B-Schüler (Ulmann, Politycki, Weber, Sauber) kamen in 57,72 Sek. auf einen tollen 2. Platz. Noch besser machten es die C-Schülerinnen. In der Besetzung (Dügün, Pomp, Grabiger, Zampach) siegte das LC-Quartett (1:03,42 Min.) knapp vor Friedrichsdorf. Die 2. Staffel des LC (Müller, Henkel, Reick, Luma) kam auf Rang 15 in 1:16,76 Min. Bei den C-Schülern waren auch 2 Staffeln des LC am Start. Platz 5 für das Quartett (Treu, Bechtold, Laudert, Kümmel) in 1:15,02. Nur 6 Hunderstel als 6. dahinter das 2. Quartett mit (Pomp, Hackbarth, Plock, Bienert). **Bruno Gold**



Andreas Wend Hessenmeister in der Halle!

Bei den Hessischen Hallenmehrkampfmehrschaften des HTV in Hanau holte sich Andreas Wend bei der B-Jugend den Hessenmeistertitel. Im Sprint über 60m lief er 7,8 Sekunden, sein Weitsprungergebnis von 5,98m war auch passabel. Sehr gut seine 13,48m mit der 6kg schweren Kugel. Glückwunsch!

Der Waldkindergarten - Steinbach

Waldkindergarten in Steinbach

Das Interesse an einem Waldkindergarten in Steinbach scheint nicht gering zu sein. Mittlerweile sind es fünf Familien, die sich aktiv um die Gründung einer Elterninitiative bemühen - einige weitere Eltern haben ihr Interesse ebenfalls bereits bekundet. Was wir brauchen, sind noch weitere begeisterte Eltern und andere Interessierte, die sich für die Idee eines Waldkindergartens engagieren wollen. Für das nächste Treffen der WaldkindergartenerInnen haben wir Johannes Kramer, ein Gründungsmitglied des Kronberger Waldkindergartens, eingeladen. Wir wollen mit ihm über die praktischen Startbedingungen sprechen: Welche staatlichen Fördermöglichkeiten gibt es, wie bekommt man eine Betriebserlaubnis, wie kommt man zu einem Konzept, etc. **Dieses nächste Treffen findet am 4. April 2005 um 20.00 Uhr im Bistro Ile-de-Re in Steinbach statt.** Das letzte Treffen der WaldkindergartenerInnen war geprägt von der Frage, wie "unser" Waldkindergarten eigentlich "aussehen" soll. Welche Vorstellungen wir teilen und welche Ziele wir erreichen wollen: Wir stellen uns vor, dass die Kinder während der vor-mittäglichen Betreuungszeit draußen sind. Der Tag beginnt an der Sammelstelle, von dort laufen Kinder und Betreuer zu einem „Früh-

stücksplatz“, unterwegs wird bereits laufend gespielt, dann ist eine Freispielzeit und im Anschluss daran geht es langsam wieder zur Sammelstelle zurück. Der Vormittag könnte mit einer Geschichte oder gemeinsamem Singen beendet werden. Der Respekt vor der Natur wird bei dieser Betreuungsform besonders gefördert und der Phantasie der Kinder werden keine Grenzen durch vorgefertigtes Spielzeug gesetzt - Äste, Blätter, Pilze und andere Funde im Wald dienen als Spielmaterial. Die verschiedenen Jahreszeiten werden von den Kindern direkt erlebt: "Schaut mal, ein Vogelnest!" oder "Ich habe Froschlaich in der Pfütze gefunden!" heißt es im Frühling. Im Sommer kann man barfuß laufen und es ist sowieso die schöne, warme Zeit. Im Herbst findet man allerlei Beeren, Kastanien, Maronen und bunte Blätter. „Jippie, heute rodeln wir mal!“ mag es an manchen Tagen im Winter heißen. Zur Waldpädagogik gäbe es noch viel zu sagen, vielleicht bei unserem nächsten Treffen? Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Interessenten am 4. April um 20.00 Uhr ins Ile-de-Ré kommen. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Familie Klein 06171/586481, E-mail: waldkindergarten - steinbach@gmx.net

„die brücke“ Steinbach

Neues von „der brücke“ Steinbach

Neue PC - Kurse. Einkaufen im Internet und Steigern mit ebay. Die Teilnahme setzt Erfahrungen mit dem Internet voraus. Günstig einkaufen (z.B. Computer, Kleidung, Parfüm, Pflanzen) und verkaufen (z.B. gebrauchte Bücher). Sie lernen wie's geht und erfahren verschiedene Adressen mit Preisvergleichen. Sie werden Käufe und Versteigerungen in ebay kennen lernen, Tipps dazu erfahren und lernen worauf Sie dabei achten sollten. Mi. 20. April 2005, 9.30 - 12.30 Uhr. So komme ich ins Internet. Erfahrungen am Computer werden vorausgesetzt. Neue DFÜ (= Internet)-Verbindungen für preisgünstige Provider (= Anbieter) einrichten. Sie können sich bei mehreren Providern anmel-

den, um den jeweils preisgünstigsten zu nutzen, bzw. ihn mit dem kostenlosen Programm SmartSurfer auszuwählen. Mo. 09. Mai 2005, 9.30 - 12.30 Uhr. Freie Plätze. Es gibt noch freie Plätze für die PC-Anfängerkurse vom 5. April - 10. Mai 2005. Anmeldung bei Jürgen Schellbach Tel. 98 18 04. Desweiteren möchten wir alle „brücke“-Mitglieder bereits heute zu unserer Jahreshauptversammlung einladen. Die Jahreshauptversammlung findet am 27. April 2005, 19.00 Uhr im Bürgerhaus Clubraum Pijnacker, statt. Der Vorstand freut sich auf Ihr zahlreiches Kommen. Bis dahin wünschen wir Ihnen ein frohes, gesegnetes Osterfest!
Ihre "brücke"



Foto: Dieter Nebhuth

Diamantene Hochzeit feierten Hedwig & Wilhelm Büttel

Am 17. März 2005 feierten das Ehepaar Hedwig und Wilhelm Büttel ihre Diamantene Hochzeit (60 Jahre verheiratet). Bürgermeister Peter Frosch überbrachte die Glückwünsche der Hessischen Landesregierung, des Landrats vom Hochtaunuskreis und des Magistrats der Stadt Steinbach (Taunus).

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

Einladung zur JHV am 14.4.2005

Der Vorstand des Kultur- und Partnerschaftsvereins (Steinbach) 2000 e. V. lädt am **14. April 2004 um 19.30 Uhr** zur Jahreshauptversammlung in das Sitzungszimmer des Rathauses ein. Tagesordnung: 1. Jahresbericht 2004; 2. Jahresabschluss und Kassenbericht 2004; 3. Bericht der Kassenrevisoren; 4. Aussprache; 5. Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes; 6. Neuwahl des Vorstandes; 6.1 Wahl eines Wahlleiters; 6.2 Wahl einer / eines Vorsitzenden; 6.3 Wahl von zwei stellvertretenden Vorsitzenden; 6.4 Wahl einer Schriftführerin / eines Schriftführers; 6.5 Wahl einer Kassiererin / eines Kassierers; 6.6 Wahl der Beisitzer; 6.7 Wahl der Kassenrevisoren; 7. Jahresprogramm 2005; 8. Finanzplan 2005; 9. Verschiedenes. Da Neuwahlen anstehen, bittet der Vorstand um zahlreiches Erscheinen.
Peter Frosch, Vorsitzender

Freiwillige Feuerwehr Steinbach (Taunus)

Bericht des Stadtbrandinspektors Dirk Hagen

1. Allgemeines
Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden, sehr geehrte Anwesende, der Bericht des Stadtbrandinspektors über das abgelaufene Kalenderjahr soll Ihnen in kompakter Zusammenfassung Sachstand, Ausbildung und die markanten Aktivitäten widerspiegeln, aber auch gleichermaßen Ausblick für laufende, geplante Aktivitäten und die Schwerpunkte unserer Arbeit sein. Ferner wird dieser Bericht dem Bürgermeister zur Vorlage im Magistrat überlassen.

2. Personalsituation
Die Mannschaftsstärke belief sich zum 31.12.2004 auf 44 Einsatzkräfte. Zu Beginn des Jahres standen 48 Einsatzkräfte zur Verfügung. Die Änderung ergibt sich durch:
• einen Übergang von der Einsatzabteilung in die Alters- und Ehrenabteilung,
• einen Ausschluss,
• 4 Austritte aus persönlichen Gründen,
• einen Kameraden, der wieder in die Wehr eingetreten ist
• und 1 Kameradin, die aus der Jugendfeuerwehr übernommen wurde.

Einsatzstärke Tageseinsätze: Im Jahr 2004 war wiederum festzustellen, dass in Einzelfällen nach der Alarmierung - durchaus in Abhängigkeit des Meldebildes - die Anzahl der erforderlichen Einsatzkräfte (Funktionen) nur zeitverzögert dargestellt werden konnte. Dies ist darauf zurückzuführen, dass über 90% der Aktiven einer Beschäftigung außerhalb Steinbachs nachgehen. Dem gegenüber steht eine Anzahl von Aktiven, die in einem Arbeitsverhältnis mit Schicht-Zeiten stehen, aus diesem Pool gelingt es in der Regel, die Tageseinsatzstärke sicherzustellen. Diesem Punkt ist auf die Zukunft hin besondere Bedeutung beizumessen, zumal in 2004 über die Hälfte der Einsätze insgesamt Tageseinsätze waren. In einem nach wie vor angespannten wirtschaftlichen Gesamtumfeld, spiegelt sich auch die Arbeitsplatzsituation / Arbeitsplatzsicherheit wider, trotz der im Gesetz verankerten Pflicht der "Freistellung durch den Arbeitgeber", kann sich ein „Durchholen“ dieser Pflicht von Seiten des Beschäftigten entsprechend negativ auf seine berufliche Zukunft auswirken. Nicht jeder hat Verständnis dafür, anderen zu helfen!

Die Einsatzstärke bei Einsätzen in den Abend- und Nachtstunden ist auf gutem Niveau gewährleistet. Im März 2004 übergab Stadtjugendfeuerwehrwart Andreas Damsz nach über einem Jahrzehnt sehr erfolgreicher Jugendarbeit das Amt des Stadtjugendfeuerwehrwartes an seinen Nachfolger Boris Bayram. Im Dezember 2004 fand gemäss der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steinbach die Wahl des Feuerwehrausschusses und des Stadtbrandinspektors statt. Im Feuerwehrausschuss wurde der Kamerad Michael Keil im Amt bestätigt und der Kamerad Andreas Nöll neu in den Feuerwehrausschuss gewählt. Aus dem Feuerwehrausschuss ausgeschieden ist Dietmar Würges. Zum Stadtbrandinspektor wurde Dirk Hagen wiedergewählt. Im Jahr 2004 wurden 24 theoretische und praktische Übungen durchgeführt. An diesen Übungen beteiligten sich im Durchschnitt 29,9/61% Feuerwehrangehörige (ggü. Vorjahr 27,3/55,5%). Es wurden zusätzlich Sonderausbildungen (z.B. spezielle Übungen für Feuerwehrführungskräfte, Fahrer Ausbildung für Maschinen und Fortbildung/Übung mit besonderen Rettungs- und Hilfeleistungsgeschäften) angeboten. Für diese Übungen wurden 1.612 Stunden aufgewendet (ggü. Vorjahr 1.450 Std.). Weiterhin wurden insgesamt 39 Lehrgänge auf Kreis- und Landesebene

besucht. Dafür wurden 1.082 Stunden aufgewendet (ggü. Vorjahr 23/650 Std.). Bei den grundlegenden Lehrgängen ergibt sich folgender Ausbildungsstand:
Grundlehrgang 100%
Maschinenlehrgang 91%
Funklehrgang 91%
Atemschutzgeräteträger 84%
Tropfprüfer 80%
Alles in allem eine weitere Steigerung/Verbesserung des Ausbildungsstandes. Weitere Ausbildung in 2004:
• 2 spezielle Übungen i. d. Atemschutzübungsanlage des Hochtaunuskreises in Usingen durchgeführt. Eine dieser Übungen ist Pflicht für jedem Atemschutzgeräteträger, es gilt die gesetzlich geforderte Einsatzfähigkeit jährlich nachzuweisen. Zeitaufwand = 70 Stunden.
• 1 Erwerb des Führerscheins Klasse CE
Der Gesamtaufwand in Stunden für alle vorstehend genannten Ausbildungen/Lehrgänge und Übungen beläuft sich - ohne die Ausbildung im Katastrophenschutz auf insgesamt 2.764 Std. (dies entspricht ggü. dem Vorjahr einer Steigerung v. rd. 30% bedingt durch d. auch um mehr als ein Drittel gestiegene Zahl der Lehrgangsbesuche auf Kreis- und Landesebene).
Für diese Leistung bedanke ich mich bei allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, die diesen Aufwand, der einzig und allein dazu dient, im Ernstfall mit geübten und sicheren Kenntnissen wirksam helfen zu können, auf sich genommen haben bzw. auf sich nehmen. Ich wünsche mir, daß dieser positive Trend auch in diesem Jahr anhält.
An dieser Stelle möchte ich in meine Ausführungen ausdrücklich miteinbinden, daß der vorgenannte Zeitaufwand für Übungen und Ausbildung noch um ein deutliches Maß an Stunden für die Prüfung, die Erhaltung und Pflege der Ausrüstung ergänzt wird. Dies wird vornehmlich durch die Gerätewarte, Atemschutzgerätewarte, Funkwarte und Kleiderwarte abgeleistet. Geräteredienste an zahlreichen Samstagen unterstützen die Tätigkeiten und dienen dazu Umbauten, Verbesserungen an Fahrzeugen und dem Gerätehaus herbeizuführen.

4. Einsatzgeschehen
In 2004 rückte die Steinbacher Feuerwehr zu 53 Einsätzen aus, im Vergleich zum Vorjahr ein erfreulicher Rückgang um Stück 12. Die Einsätze gliedern sich wie folgt
Brandeseinsätze 23
THL 27
Fehlalarme 3
Bemerkung: Brandsicherheitsdienste finden in unserer Einsatzstatistik keine Berücksichtigung, da diese nach unserer Auffassung geplanten Diensten entsprechen (zu Brandsicherheitsdiensten siehe „Vorbeugender Brandschutz“). Ein besonders hervorzuhebender Einsatz war der Strohballenbrand in der Nähe des Fohlenhofs. Glücklicherweise war dort weder Mensch noch Tier gefährdet, allerdings beschäftigte uns dieser Brand am 21.4.2002 über eine Dauer von über 12 Stunden. Für den Fohlenhof entstand -bedingt durch das Abtrennen der letzten Strohreserve- ein erster Engpass in der Versorgung der Tiere, da jahreszeitbedingt alle Strohläger (auch die gewerblichen) zur Neige gehen. Bei den Einsätzen im Jahr 2004 wurden insgesamt 781 Mannstunden aufgewendet (ggü. Vorjahr 815). Für die DV-technische Erfassung aller Einsatzdaten im System »FLORIX« wurden insgesamt 45 Stunden aufgewendet.

5. Vorbeugender Brandschutz
Im Rahmen des vorbeugenden Brandschutzes wurden 9 Brandsicherheitsdienste durchge-

führt. Der Zeitaufwand dafür betrug rd. 60 Mannstunden.
6. Katastrophenschutz
Der Bund novellierte das Katastrophenschutzgesetz vor dem Hintergrund der steigenden Zahl von Naturkatastrophen (am Beispiel des Hochwassers im Osten Deutschlands), der Situation von Seuchengefahren (wie in der jüngsten Vergangenheit die Gefahr der Ausbreitung von MKS) und nicht zuletzt der Situation einer veränderten Bedrohung aus dem seit einigen Jahren in brutaler Form gegebenen Terrorismus. Die Landkreise und Kommunen trifft dies in der Form, dass auf kommunaler Ebene Katastrophenschutzzüge etabliert wurden, die unter der Aufsicht des Kreises koordiniert werden. In Steinbach wurde zum Jahresbeginn 2004 der Katastrophenschutzzug „10/19 Steinbach“ etabliert. Der Katastrophenschutzzug steht im Katastrophenschutzfall für überörtliche Einsätze im Hochtaunuskreis zur Verfügung. Sowohl Mannschaft als auch Gerät wird durch die Steinbacher Feuerwehr gestellt. Kostenträger ist nach Katastrophenschutzgesetz die Kommune. Der Einsatz des KatasZuges im Katastrophenschutzfall entbindet die Steinbacher Feuerwehr allerdings nicht von ihrer Kernaufgabe, den im Rahmen des Hessischen Gesetzes über den Brandschutz, des Katastrophenschutzes und der allgemeinen Hilfe verankerten Sicherstellung des kommunalen Brandschutzes. Im Katastrophenschutzfall sicherlich ein Spagat, daß es unter Abwägung zu regeln gilt. Der Leiter des Katastrophenschutzzugs 10/19 Steinbach ist Andreas Damsz, dessen Stellvertreter ist Frank Bielefeld. Der „KatasZug“ führte in 2004 bereits 3 Übungen - zusätzlich zum o.a. Ausbildung im Feuerwehrdienst durch. Im Dienstplan 2005 unseres „KatasZuges“ haben wir aufgrund der insgesamt zusätzlich gegebenen Belastung der Feuerwehrkameradinnen und -kameraden versucht einen hohen Grad an Harmonisierung mit dem Ausbildungsplan des Feuerwehrdienstes herzustellen.

7. Fahrzeuge
Der Fuhrpark veränderte sich in 2004 nicht. Der aktuelle Stand im Überblick; Fahrzeuge bzw. Fahrzeugalter:

Fahrzeug	Zulassung	Alter
ELW	1998	6
MTF	1996	8
TLF16	2002	2
LF8	1989	15
LF16	1982	22
GW-Z	1984	20
GW-N	1991	13

8. Ausrüstung
Die für die Einsatzbereitschaft und Einsatzfähigkeit der Feuerwehr notwendigen Anschaffungen in den Bereichen:
• Allgemeine Ausrüstungsgegenstände (Schläuche, Armaturen)
• Dienst- u. Schutzkleidung, Schutzausrüstung
• Atemschutzgeräte und Masken
• Funkmeldeempfänger
• Rettungsgeräte
konnten durch die Bereitstellung der dafür erforderlichen Haushaltsmittel getätigt werden. Besondere Anschaffungen in 2004: Durch den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach (Taunus) wurde eine Rettungssäge angeschafft und im November 2004 der Einsatzabteilung übergeben. Diese Rettungssäge ermöglicht im Vergleich zu herkömmlichen Kettensägen auch ein Durchsägen von Bitumenschichten sowie mit Metall durchsetztem Holz. Zum Einsatz kommt diese Säge unter anderem zum Freilegen von Glutnestern in Dach- und Deckenkonstruktionen. Her-

ILE-DE-RÉ DONNERSTAG ab 22.00 h - DJ

kömmliche Kettensägen versagen hier ihren Dienst aufgrund der ausschließlichen Eignung für Holz sehr schnell. An den 1. Vorsitzenden des Fördervereins, Ralf Kivitzki, stellvertretend für den gesamten Vorstand, ein ausdrückliches Dankeschön.
9. Gebäude
Unter dem Punkt „Gebäude“ verweise ich wiederum auf die Berichte der Vorjahre:
• Erster Bauabschnitt - Integration der ehemaligen Wasserwerkstatt in 1999 -
• Die Planungen für eine Erweiterung bzw. teilweisen Umbau des Gerätehauses mit der Stadtverwaltung laufen auch weiterhin. Nach wie vor ist das Ziel, die Mängel - nachgewiesen durch den Prüfdienst des Landes Hessen -, so z. B.:
• nicht vorhandene, von der Fahrzeughalle räumlich getrennte Umkleiden = Vermeidung der Kontamination durch Abgase, abzustellen sowie:
• die Schaffung ausreichender Verkehrsflächen in der Fahrzeughalle
• Schaffung von Lagerflächen
• und Schaffung ausreichender sanitärer Anlagen = Wasch- und Duschköglichkeiten
10. Ausblick 2005
In 2005 steht die Überarbeitung/Aktualisierung des Feuerwehrbedarfs- und Entwicklungsplans an. (Ziel des Bedarfs- und Entwicklungsplanes: Investitionen im Bereich Feuerwehr für die kommenden fünf Jahre zu identifizieren und festzuschreiben. Dies geschieht unter Berücksichtigung der gesetzlichen Auflagen, der Feuerwehrorganisationsverordnung, der Stadtentwicklungsplanung, des Prüfberichtes durch den Landesrechnungshof sowie unter Zuhilfenahme statistischer Kennzahlen).
Die Feuerwehr Steinbach wird sich an der planerischen Ausrichtung des Kreisfeuerwehrtages, der am 18. und 19. Juni 2005 anlässlich des 75jährigen Jubiläums in Oberursel-Weißkirchen stattfindet beteiligen. Darüber hinaus ist geplant, dass unsere Jugendfeuerwehr sich an den Festtagen präsentiert und unser TLF 16/25 die geplante Fahrzeugausstellung ergänzt. Im Katastrophenschutz ist für 2005 eine mehrtägige Grossübung aller KatasZüge des Hochtaunuskreises geplant. Dies ist auf kommunaler Ebene für uns, als auch auf Kreis-ebene eine besondere Herausforderung. Das Thema „Gebäude“ wollen wir gemeinsam mit der Stadtverwaltung vorantreiben.
Was uns zu beschäftigen beginnt, ist das 100jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach im Jahre 2009; auch wenn dieses Datum auf den ersten Blick noch in weiter Ferne liegt, sind erste Ideen und Gedanken bereits jetzt anzustellen und vorzudenken.
11. Schlußwort
Für das im abgelaufenen Kalenderjahr durch die Angehörigen der Einsatzabteilung erbrachte Engagement im Einsatz, in der Ausbildung und bei den vielen ausserordentlichen Diensten sage ich den Kameradinnen und Kameraden ein herzliches Dankeschön. Besonderen Dank an die Ausbilder der Jugendfeuerwehr, die Zug- und Gruppenführer, die Gerätewarte, unseren Florix-Beauftragten, das Internet Team, die Mitglieder des Feuerwehrausschusses, den Förderverein und an unseren Pressewart Dieter Nebhuth.
An den Magistrat der Stadt Steinbach, die Stadtverwaltung und allen voran Bürgermeister Peter Frosch, Danke für die konstruktive Zusammenarbeit in 2004. Vielen Dank.
Steinbach (Taunus), den 02.03.2005
Dirk Hagen (Stadtbrandinspektor)
Frank Bielefeld (stv. Stadtbrandinspektor)

SCHREINEREI Hafer GmbH

INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG

FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF

Taunusstraße 8
61440 Oberursel/Ts.

Telefon: 0 61 71 / 73472
Telefax: 0 61 71 / 783 08
Mobil: 0172 / 6551180

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung... ?

Party-Service WITTEK

liefert Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menu und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.) · 06171/76871

Wiesenstraße 6 (Ecke Untergasse)
61449 Steinbach (Taunus)
Telefon: 0 61 71 / 2 87 08 01
Telefax: 0 61 71 / 2 87 08 02
E-Mail: b.b@blumen-bunk.de

BRITTA BUNK
Inhaberin

Blumen Bunk
Das Fachgeschäft

Frühlingszeit = Pflanzzeit

meier malermeister

moderne raumgestaltung
fußbodenbeläge
vollwärmeschutz
tapezierarbeiten
maler-verputz-anstrich

eschborner strasse 30
61449 steinbach/ts.

tel. 0 61 71 / 7 37 72
fax 0 61 71 / 8 63 54
D1 - 01 71 / 3 32 37 72

E-Mail: Maler-Meier@t-online.de
www.Maler-Meier.de

WILLI ANTHES
Bauingenieure BDB

BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten · Sanierung · Verputz
Fliesen · Kanal · Pflastern**

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29

Anruf genügt

Rundfunk und Fernsehreparaturen

Meisterbetrieb

Installation von Satellitenanlagen

Beratung und Verkauf

Radio Ptok
61449 Steinbach (Taunus)
Untergasse 14

mp

061 71 / 7 55 43

Kfz-Meister KARLHEINZ GÜNTHER

Kfz-Reparaturen aller Art und Kfz-Elektrik

Industriestraße 6 · 61449 Steinbach/Ts.
Telefon (0 61 71) 7 84 33

VW-Audi Spezialist

LUK MEISTER SERVICE

Steinbacher Sportler-Ehrung 2004 im Bild von Dieter Nebhut

30 Jahre Fahrschule W. Viol

Steinbach - Oberursel - Niederhöhnstadt
Bad Homburg

Wir bieten an Fahrstunden auf:

**BMW - Audi - Golf
Probefahrstunde**

Theorie Mo. u. Mi. 18 - 19.30 Uhr
unverbindliche Theoriestunde

Führerschein-Schnellkurse nach Absprache
Mofa - Moped - Motorrad - Kurse
Kurse zum Wiedereinstieg ins Autofahren
(für Führerscheinbesitzer ohne Fahrpraxis)
ASF- und FSF-Kurse
Motiviertes eingespieltes Team
Qualifizierte Ausbildung

Info und Anmeldung: Mo. und Mi. 17-18 Uhr
Telef.-Auskunft unter: 0 61 71 - 7 90 90
Internet: www.fahrschule-w-viol.de

Zu unserem „Zweijährigen“ servieren
wir Ihnen vom

1. bis 14. April 2005

alle Speisen zum

HALBEN PREIS!

CHINA - THAI - RESTAURANT

ZHONG TAI

Bahnstraße 38
61449 STEINBACH (TS.)
Telefon 0 61 71 - 98 35 20

Täglich geöffnet von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr
und 17.30 Uhr bis 23.00 Uhr

BORZNER
Jalousien · Rolläden
Markisen
Elektroantriebe
Fenster & Türen
Planung · Beratung
Verkauf · Service
STEINBACH (TAUNUS)
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

Matinee
100 JAHRE
ROV
1905 - 2005
22. Mai 2005

**Pizzeria
„Pisa“**
06171/74700
61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

**Oma's
Backstubb**
Bahnstraße 1 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. + Fax: 0 61 71 / 92 38 72
Wir haben sonntags von 8-11 Uhr geöffnet !
Unsere Oster-Überraschung für Sie:
1 Osterhase (Hefeteig 1,05 €)
0,70 €
**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein frohes Osterfest**



TuS Steinbach - Gymnastik



LC Steinbach



Radsportverein Wanderlust 1905



TuS Steinbach Abt. Handball

Sportler-Ehrung für 2004 - Jugend -

TuS Steinbach - Gymnastik Jessica Pollok, Franziska Matern, Julia Seebach, Jennifer Neidhardt, Kristina Börger, Ngoc-Tram Tu, Alina Bluhm, Eva Posorski Isabel Rott, Kristina Börger, Marilena Truschkowski, Nathalie Anzalone-Müller, Ilca Schwengler, Tanja Schütz, Angela Schreck, Gülcin Soekmen, Julia Wienberg, Kristina Borger; Trainerin: Heide Schilling
TuS Steinbach Abt. Turnen René Weil; Trainerin: Leila Weil
TuS Steinbach Abt. Badminton Daniel Scheffler, Sven Schönherr; Trainerin: Heike Schwab
TuS Steinbach Abt. Handball Florian Bartl, Sebastian Becker, Sebastian Bettenbühl, Christian Busold, David Eisert, Kai Höfler, Alim Khaliq, Christopher Köppen, Dominik Rott, Marius Samus, Manuel Scheller, Andreas Sommer, Philipp Uhl, Max Unterharnscheidt, Johannes von Römer, Ali Yilmaz; Trainer: Jan Euler, Daniel Sailer
Schachclub Steinbach e.V. Alexander Sum; Vorsitzender: Jürgen Claus
Steinbacher Schwimmverein Freya Dör, Joshua Dör; 1. Vorsitzender Mathias Mehl
Radsportverein Wanderlust 1905 Magnus Schneitzer, Malin Schneitzer, Christiane Peter, Katja Bigge, Julia Schweizer, Sabrina Schweizer, Maike Mohr, Vivien Tillmann; Trainerin: Marie Pflüger
LC Steinbach Sina Zampach, Marlene Grabiger, Anna Henkel, Gerwin Weber, Laura Menkhoff, Marissa Leister, Pia Putsch, Christiane Wend, Giannina Kästner, Carolin von Winning, Kai Politycki, Andreas Wend
FSV Germania 08 Steinbach e.V. E-Junioren Julian Kästner, Sebastian Macht, Yanik Matondo, Yannik Menkhoff, Paraveer Singh, Maximilian Thaysen, Khan Yüksel, Zino Zampach, Cem Bektas, Mergim Ukiqi, Michael Kozirolek, Umut Golak; Jugendleiter: Dieter Rothenbücher; Betreuer: Christian Sudler, Boguslaw Kozirolek, Richard Kästner, Paul Zampach
C-Junioren Adem Ada, Musa Bakayoko, Patrick Bopp, Ibrahim Ersoy, Manuel Iannotti, Aristote Matondo, Orkan Özac, Jusuf Özcan, Norbert Popovici, Hakan Sahin, Christof Wechsler, Dennis Janson, Michael Parcurar, Patrick Haberland, Patrick Raczek, Andreas Kirschner, Fidan Ukiqi; Trainer: Hermann Diehl, Jens Niemann

Sportler-Ehrung für 2004 - Funktionäre -

LC Steinbach Bruno Gold, Gerhard Focke, Wilfried Jaquel, Karlheinz Schmidt, Jürgen Taube, Ingo Albitus; alle Bronze
FSV Germania 08 Steinbach Elvira Kremer, Christine Herke-Klatt, Christopher Schmidt; alle Bronze. Dieter Chollet (Silber), Peter Klama, Dieter Brendel, Heinz Biemüller; alle Gold
TuS Steinbach Thomas Baumgart; Bronze
Schachclub Steinbach Günter Becker (Bronze), Jürgen Claus (Gold)
Radsportverein Wanderlust 1905 Marie Pflüger, Ingeborg Bady, Herbert Ott; alle Gold

**ILE-DE-RÉ
MITTAGSTISCH · Tel. 06171-72219**



Steinbacher Schwimmverein



Steinbacher Vereins-Funktionäre



Schachclub Steinbach e.V.



FSV Germania 08 Steinbach e.V. - E-Junioren



TuS Steinbach Abt. Badminton



FSV Germania 08 Steinbach e.V. - C-Junioren



VANESSA ANZALONE-NEUBAUER - TuS Steinbach



ANDREAS WEND - LC Steinbach

Wanderpokal Airdrie A.S.C. für Vanessa Anzalone-Neubauer (TuS) + Andreas Wend (LCS)

VANESSA ANZALONE-NEUBAUER - TuS Steinbach
 1. Platz Deutschland Cup Gymnastik Kür-3-Kampf Frauen A B10 Band, Keulen, Reifen
 1. Platz Deutschland Cup Gymnastik im Finale Frauen A B10 Keulen
 1. Platz Deutschland Cup Gymnastik im Finale Frauen A B10 Band
 1. Platz Deutschland Cup Gymnastik im Finale Frauen A B10 Reifen
 1. Platz Hessenmeister Gymnastik Kür-4-Kampf Frauen A B10 Band, Keulen, Reifen, Seil
 1. Platz Gaumeisterschaft Gymnastik Kür-4-Kampf Frauen A B10 Band, Keulen, Reifen, Seil

ANDREAS WEND - LC Steinbach
 1. Platz Deutsche Meisterschaft Fünfkampf (DTB)
 2. Platz Deutsche Meisterschaft Schleuderball
 1. Platz Hessenmeisterschaft Fünfkampf (HTV)
 2 x 1. Platz Regionalmeisterschaft Speerwurf, Hochsprung
 9 x 1. Platz Kreismeisterschaft Speerwurf, Diskuswurf, Kugelstoßen, Kugelstoßen (H), Hochsprung, Hochsprung (H), Weitsprung, 200 m Lauf,

Sportler-Ehrung für 2004 - Erwachsene -

TuS Steinbach - Abt.: Iaido Marcus Lenz, Peter Kern, Andrea Wilke, Abteilungsleiter: Roland Schwarz
TuS Steinbach Abt.: Gymnastik Vanessa Anzalone-Neubauer, Gülcin Soekmen, Heide Schilling, Claudia Becker, Kerstin Kremer, Nicole Augustin, Nadja Marhan, Carolin Weber, Debra Heinen, Eva-Maria Schreck, Monika Windecker; Trainerin: Heide Schilling; Abteilungsleiter: German Ganlar
1. Steinbacher Skatverein Helmut Henrici, Wolfram Bommersheim, Torsten Kleipa, Ralf Dielmann, Alfred Flöck; Vorsitzender: Edgar Lorchheim
Radsportverein Wanderlust 1905 Dorothee Bubinger, Katharina Hendrich, Carina Laupenmühlen, Fiona Laupenmühlen; Trainerin: Bärbel Scholz-Dzaack
Steinbacher Schwimmverein Aaron Dörr, Hagen Dörr, Holger Degenhardt; Mathias Mehl; 1. Vorsitzender
LC Steinbach Mira Imanuwarta, Dr. Christian Albrecht, David Plischke, Roman Gold
Tennisclub Steinbach - Herren II Jon Askey, Nils Collischonn, Elmar Dolsciuss, Dan Demnescu, Jochen Flach, Axel Kirch, Thull Patrick, Buxhoeveden von, Nils; Trainer: Laurence Matthew; 1. Vorsitzender: Fedor Tippkötter
Schützengesellschaft 1930 Steinbach Manfred Pucher, Matthias Strack, Jan Stephan, Berkant Dönmez. In der 75jährigen Vereinsgeschichte konnten sich erstmals 2 Schützen - Berkant Dönmez und Matthias Strack - für eine Deutsche Meisterschaft qualifizieren; Abt. Leiter: Berkant Dönmez; 1. Vorsitzender Wolfgang Heinrich
FSV Germania 08 Steinbach - 2. Mannschaft Ali Bayir, Ümit Demirci, Stefan Heimes, Jerome Hilper, Adil Khazar, Markus Klatt, Fabian Kschischo, Niko Milosis, Lukas Pawlik, Stefan Popovics, Maurizio Raimondi, Timo Stahnke, Christian Sudler, Zulfikar Yüksel; Trainer: Osman Ersoy; Abt. Leiter: Wolfgang Klatt



1. Steinbacher Skatverein



Schützengesellschaft 1930 Steinbach

ILE-DE-RÉ DONNERSTAG ab 22.00 Uhr - DJ



Bürgermeister Peter Frosch



Steinbacher Tennisclub



TuS Steinbach - Iaido



FSV Germania 08 Steinbach e.V. - Vorstand



TuS Steinbach - Iaido-Kämpfer in Aktion



Steinbacher Schwimmverein

Heun GmbH
Getränkefachgroßhandel
 Industriestraße 17
 61449 Steinbach / Taunus
 Telefon: 0 61 71 / 7 17 39
Internet: www.getraenke-heun.de

heun
 Getränke-
 Fachgroßhandel

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo-Fr 8.00-19.00 Uhr + Samstag 8.00-14.00 Uhr

Stresslos einkaufen **Wir laden aus + ein**

Krombacher
 mit Felsquellwasser gebraut

1 Kasten 20 x 0,5 ltr.
10,99 €
 + Pfand für Kst. 3,10 €

Verlosungs-Aktion bei HEUN'S Getränkewelt

1 Kasten 20 x 0,5 ltr.
JEVER 11,49 €
 + Pfand 3,10 €

GEROLSTEINER

Gerolsteiner Sprudel 12 x 1,0 ltr. PET
 + 3,30 € Pfand **5,99 €**

Gerolsteiner Still 12 x 1,0 ltr. PET
 + 3,30 € Pfand

Bad Vilbeler UrQuelle
STILL

1 Kasten 12 x 1 ltr. PET
 + Pfand 3,30 €

Bad Vilbeler UrQuelle
AKTIV

1 Kasten 12 x 1 ltr. PET
 + Pfand 3,30 €

je Kasten nur 5,99 €

Naturherb Zitrone kiss bizzl **Mandarine Monop kiss bizzl** **Cola mix bizzl**

Cherry kiss bizzl

Bizzl MW 12 x 1,0 ltr. PET
je Kasten nur 6,79 €
 + Pfand 3,30 € je Kasten

ACEVITA bizzl **RED ACEVITA bizzl** **ALOEVITA bizzl**

12 x 0,7 ltr. Fl. **6,99 €** + 3,30 € Pfand

12 x 0,7 ltr. Fl. **6,99 €** + 3,30 € Pfand

12 x 0,7 ltr. Fl. **6,99 €** + 3,30 € Pfand

SCHULRANZEN Rabatt-Aktion 2005

Achtung Schulanfänger
Wir gewähren bis zum 2. Steinbacher Stadtfest 28.+29. Mai 2005 auf alle Schulranzen den STEMPEL-BOBBI-TREUE-RABATT

Ranzen - 10% Rabatt
Ranzen-Set - 15% Rabatt
 (mind. 3teilig)

SCHUH-SERVICE vom FACHMANN

HERMES-PAKET-SERVICESHOP
 Jetzt auch Privat-Pakete
 innerhalb Deutschlands ab 3,90 €
 Billiger als die . . . erlaubt !!

STEMPEL BOBBI
BAHNSTRASSE 3 - TEL. 0 61 71 / 981 983

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei**Matthäus Sanitär GmbH**

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841

**Catania + Schön GmbH**

Fliesen und Naturstein - Meisterbetrieb

Planung - Technik
Verlegung - Restaurierung
Instandsetzung



Siemensstraße 8 · 61449 Steinbach / Ts.
Tel.: 0 61 71 - 98 21 13 · Fax: 0 61 71 - 98 21 14
Mobil: 0172-6995253 · E-Mail: schoen_gmbh@yahoo.de

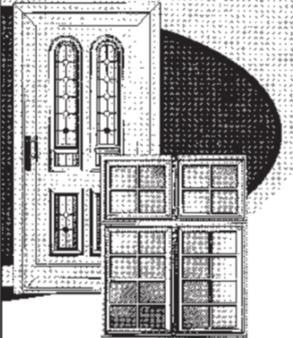
**Unfallinstandsetzung
an Kraftfahrzeugen
aller Art**

Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosseriebaufachbetrieb

Wolf und Woytschätzky GmbH
Industriestraße 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon 0 61 71 / 7 98 36

**Wissen was in Steinbach los ist.
Aus dem Internet:**

www.gewerbeverein-steinbach.de
www.stadt-steinbach.de
www.vereinsring-steinbach.de

**Von Haus aus
perfekt!**

Sie renovieren? Sie wollen Ihren Altbau stilgerecht auf den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen bringen? Dann machen Sie's perfekt: mit Fenstern und Türen von Werul! Da sind runde Lösungen bis ins Detail garantiert. Weil im Werul-Fachbetrieb von der Beratung bis zum Einbau und der Qualität alles stimmt. Überzeugen Sie sich selbst, und schauen Sie mal vorbei!



**FENSTER + TÜREN-
STUDIO**
KURT WALDREITER
GmbH

Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Taunus
Telefon: 0 61 71 / 7 80 73
Telefax: 0 61 71 / 7 80 75

**Haben Sie keine
Zeit zur ständigen
Grabpflege**

Geben Sie diese Aufgabe in
zuverlässige Hände.
Wir informieren
Sie gerne!

**blumen
ballenberger**

...die Gärtnerei im Grünen
Reifenberger Straße 73
60488 Frankfurt am Main
Telefon 0 69 / 76 27 87
Telefax 0 69 / 76 91 87

Jürgen Beck GmbH

Elektro-Fachgeschäft
Kelkheim, Bahnstraße 25-27

Besuchen Sie uns in unserem
Laden in Kelkheim (Taunus),
oder rufen Sie an,
wir kommen zu Ihnen!

Telefonnummer:
06195 - 3297
(Citytarif der dt. Telekom AG)

Unser Kundendienst und
Lieferservice bleibt Ihnen
selbstverständlich erhalten.

Weiterhin keine
Anfahrtskosten
in Steinbach (Taunus) !!

Stadt Steinbach - Amt für soziale Angelegenheiten -**Frühlingsfest am 13. April bei den Senioren**

Am Mittwoch, dem 13. April 2005, findet ab 14.30 Uhr in der Senioren-Wohnanlage der Stadt Steinbach (Taunus), Kronberger Straße 2, ein Frühlingsfest mit Tag der offenen Tür statt, zu dem wir Sie herzlich einladen.
Drehorgel-Peter (Peter Ringel) sorgt mit seiner Drehorgel für gute Stimmung und nette Unterhaltung. Sie werden Gelegenheit haben, sich das Haus, die Veranstaltungsräume, die Hobby-Werkstatt und eine Wohnung anzuschauen. Für diese Wohnung suchen wir noch einen geeigneten Mieterin/Mieter. Die Vollwertkochgruppe wird Sie auch in diesem Jahr wieder mit köstlichen Waffeln verwöhnen. Die Mitarbeiterinnen des Amtes für soziale Angelegenheiten stehen Ihnen an diesem Nachmittag für alle Fragen rund um die Senioren-Wohnanlage und die angebotenen Veranstaltungen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Weitere Infos: Amt für soziale Angelegenheiten, 0 6171 / 7 53 91.

Vorlesen in der Stadtbücherei am 6.4.2005

Frühling, Frühling, Frühling!!!
Endlich ist es jetzt soweit. Nach dem langen Winter freuen wir uns alle auf diese schöne Jahreszeit. So wird auch die nächste Vorlesestunde mit Karin Fäth in der Stadtbücherei Steinbach (Ts.) am Mittwoch, dem 6. April 2005 von 16 bis 17 Uhr, mit Geschichten zum Frühling unsere junge Zuhörerschaft einstimmen und anschließend ein Bild dazu malen. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Stadtbücherei Steinbach (Ts.).

Bürgersprechtag des Versorgungsamtes

- Rathaus Oberursel, Geb. A, Zi. 106 - von 14 bis 17 Uhr
Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales Frankfurt am Main - Versorgungsamt - bietet Bürgersprechtag in Oberursel an. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen hierbei u. a. Anträge entgegen oder helfen Ihnen beim Ausfüllen, stellen Schwerbehindertenausweise aus und beraten Sie in folgenden Angelegenheiten:
- Feststellung und Ausstellung von Ausweisen für Behinderte (Schwerbehindertennachricht - SGB IX) - Zahlung von Erziehungsgeld (Bundeserziehungsgeldgesetz - BerzGG) - Überwachung von Alten-, Behinderten- und Pflegeheimen und Beratung in Heimangelegenheiten (Heimgesetz - HeimG) - Zahlung von Rentenleistungen an Kriegsbeschädigte (Bundesversorgungsgesetz - BVG), Opfer von Gewalttaten (Opferentschädigungsgesetz - OEG), Wehrdienstgeschädigte (Soldatenversorgungsgesetz - SVG), Zivildienstgeschädigte (Zivildienstgesetz - ZOG) und deren Hinterbliebene. Nächster Termin:

Donnerstag, 07. April 2005

Wenn Sie den Sprechtag wahrnehmen wollen, ist zur Vermeidung längerer Wartezeiten eine vorherige Terminvereinbarung unbedingt erforderlich. Telefon-Versorgungsamt: (0 69) 15 67 - 267.

Senioren-Tanzgruppe sucht neue Mitglieder

Die Seniorentanzgruppe des Treffs für Alt und Jung der Stadt Steinbach (Taunus), unter der Leitung von Frau Ruth Püschel, trifft sich jeden Donnerstag um 15.30 Uhr in der Kronberger Str. 2. Der Kurs umfasst Folklore, Squaredance sowie Gesellschaftstanz in geselliger Form. Tanzen ist die charmanteste Art Sport zu treiben und macht nicht nur Spaß, sondern fördert darüber hinaus Gesundheit und Wohlbefinden, da Körper und Geist beweglich gehalten werden. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schauen Sie doch einfach mal vorbei.
Weitere Infos: Amt für soziale Angelegenheiten, Tel. (0 61 71) 7 53 91.

Frauenstammtisch am 5. April 2005

Treffen der Steinbacher Stadtfrauen. In alter Frische, wie gehabt, treffen wir uns am Dienstag 5.4.2005 um 19.00 Uhr in der Gaststätte "Bürgerhaus" bei Marion und Manni Schüler. Hoffentlich seid Ihr gut drauf, damit es wieder ein schöner Abend wird. Bis bald!

Stadt Steinbach - Hauptamt -**Kegeln Sie mal wieder!**

Möchten Sie sich sportlich betätigen - und das noch in geselliger Runde? Was läge da näher, als kegeln zu gehen?
Die Stadt Steinbach hält für Sie im Bürgerhaus 4 Kegelbahnen vor, und zwar 2 Scheren- und 2 Asphaltbahnen. Sie sind gut frequentiert, jedoch sind noch einige Termine frei, sowohl Dauer- als auch Einzeltermine. Gekegelt werden kann Montag bis Samstag in der Zeit von 17 - 23 Uhr, sonn- und feiertags sind die Bahnen geschlossen. Immer größerer Beliebtheit erfreut sich auch, Kindergeburtstage auf den Kegelbahnen zu verbringen, natürlich nur unter Aufsicht von Erwachsenen. Dafür können auch nachmittags Sondertermine vereinbart werden. Der Preis für die Kegelstunde beträgt 6,10 und ist vergleichsweise sehr günstig. Bewirtet werden die Kegelbahnen in bewährter hervorragender Weise von unserem Team der Gaststätte "Bürgerhaus", Marion und Manfred Schüler sowie deren Mitarbeitern. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, wenden Sie sich bitte wegen Reservierung der Bahnen an unsere Mitarbeiterin Patricia Guidozi, unter Tel.-Nr. 700025 oder E-Mail: Patricia.Guidozi@stadt-steinbach.de, „*Schnuppern Sie doch einfach mal rein!*“

St. Georgsgemeinde Steinbach**Wir laden, suchen, hoffen**

Die Künstlergruppe "Goldene Meister von Odessa" laden zu einer anderen Ausstellung „Tollkirsche wandert“ im Programm Festival! Goldener Friedenszweig ein. Wir wünschen zusammen mit anderen interessierten Leuten das Festival vorzubereiten auch in Frankfurt, Hamburg, Berlin, Odessa usw. Wir möchten damit ein multikulturelles Programm aufbauen. Zu dem Thema „Friedenszweig“ des Festivals können Künstler und interessierte Menschen ihre kreativen Ideen in Kunst und Literatur einbringen. Zum Schluß des Festivals 2005 wird eine Jury u.a. des „Haus Deribas“ e.V. Berlin eine Auswahl der besten Werke treffen. Es wird einen Gewinnpreis den besten Teilnehmer geben. Jetzt laden wir Sie ein zu fantasieren und selbst eine Figur, Bild oder Grafik mit eigenem Motto zu dem Thema "Friedenszweig" herzustellen! Wir hoffen, auf diesem Weg durch die Verbindung mit gleichgesinnten neuen Künstlern der verschiedenen Richtungen, neue Ideen zu finden und neue Talente fördern zu können. Sponsoren wären für uns sehr wichtig, da wir Kataloge, Kalender, Bücher, Biografien, Gedichte und Übersetzungen erstellen wollen. Haben Sie Interesse an unserem Festival „Goldener Friedenszweig“? Rückfragen richten Sie bitte an: Gudrun Karpen, Tel. 06171-75615
Marianne Borgfeld Tel. 06171-24031 Elena Ananyeva

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach**Sch(I)üsselerlebnisse im Steinbacher Bürgerhaus**

Am Freitag, den 15. April 2005 findet um 20.00 Uhr in den Clubräumen des Bürgerhauses, Untergasse 36, die bekannte "Schüssel" mit dem Programm „Sch(I)üsselerlebnisse statt.“
Sein Programm aus Comedy und Slapstick hat ein bisschen Tiefgang und nicht alles, was über seine Lippen kommt, ist stubenrein. Bei "Schüssel" wird gesungen, gelacht und das Publikum zum Mitmachen animiert. Die Karte kostet 9,00 und kann im Rathaus, Gartenstr. 20, 2. Stock oder unter der Telefonnummer: 06171/700026 erworben werden. Peter Schüller alias "Schüssel" und der Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Ts) 2000 e.V. hoffen, dass viele Steinbacher und Auswärtige an diesem Abend ihre Freude an ihm haben werden.

**Internationaler Jugendaustausch 2005 in
Steinbach-Hallenberg - 25.7 bis 3.8.2005**

Hallo Mädels, hallo Jungs, in diesem Jahr wird der Internationale Jugendaustausch in unserer Partnerstadt Steinbach-Hallenberg, am schönen Thüringer Wald gelegen, durchgeführt. Eingeladen sind alle interessierten Jugendlichen von 16 bis 17 Jahren. Der internationale Jugendaustausch, bei dem sich jeweils 7 Jugendliche aus, St. Avertin, Pijnacker, Steinbach-Hallenberg und Steinbach (Taunus) jährlich in den Sommerferien treffen, bietet eine gute Gelegenheit, die nähere Umgebung kennenzulernen, Freundschaften zu schließen und gemeinsam schöne Ferien mit vielfältigen Programmen zu gestalten. Die gastgebende Gemeinde stellt ein Programm für die Jugendlichen zusammen, das von Besichtigungen über Kino-, Theater-, Schwimmbadbesuchen bis zu vielfältigen sportlichen Aktivitäten reicht. Selbstverständlich stehen auch Ausflüge in die nähere Umgebung mit auf dem Programm. Zum Abschluss des Internationalen Jugendaustausches gibt es ein großes Fest, zu dem auch die Bürgermeister der Partnerstädte eingeladen sind. Die bei diesen Ferien entstandenen Freundschaften stellen eine gute Basis für die späteren Partnerschaftsbeziehungen zwischen den Städten dar. Der Teilnahmebetrag beträgt 100,-. Nähere Informationen und Anmeldungen sind im Amt für soziale Angelegenheiten, Kronberger Straße 2, Tel. 06171/7 53 91 erhältlich.

Ferienfreizeit 2005 - 30.7. bis 10.8.2005

Ferienfreizeit von Samstag, 30.7.2005 bis Mittwoch, 10.08.2005 für Kinder im Alter von 9-15 Jahren im Jugend Zeltlager Adlerhorst, im Naturpark Holsteinische Schweiz.

Wie auch in den letzten Jahren, veranstaltet der Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus) wieder eine Ferienfreizeit für Kinder von 9 bis 15 Jahren. Diese Freizeit findet von Samstag, 30.7.2005 bis Mittwoch, 10.8.2005 in der Holsteinischen Schweiz statt. Durchgeführt wird die Freizeit von den Sozialpädagogen des Jugendhauses. Das Zeltlager Adlerhorst liegt in Schleswig-Holstein, im Naturpark Holsteinische Schweiz, zwischen Plön und Malente, von zahlreichen Seen umgeben, direkt im Naturschutzgebiet. Im Zeltlager stehen 25 Großraumzelte bereit, die mit 10 - 12 Personen belegt werden. Die Vollverpflegung besteht aus Frühstück, Mittag- und Abendessen, die alle Gruppen zu gleichen Zeiten unter dem Essensdach einnehmen. Für die Kinder stehen ca. 20 Fahrräder in verschiedenen Größen zum Ausleihen bereit und mit den 4 Kanus kann man die anliegenden Seen erkunden. Die eigene Badestelle mit Land-Wasserrutsche und Spielgeräten im Nichtschwimmerbereich und die große Wasserrutsche im Schwimmbereich laden zum Schwimmen und Spielen ein. Eine 5-Seen-Fahrt von Malente nach Plön, direkt am Adlerhorst vorbei ist für viele ein schönes Erlebnis. Außerdem stehen ein Spielfeld für Fußball und Handball, eine Freilichtbühne für Aufführungen, Liederabende oder Lagerfeuer zur Verfügung. Bei schlechtem Wetter bietet die Jurte die ideale Unterkunft für gemütliche Abende mit Stockbrot. Das Trampolin ist der Anziehungspunkt für viele Kinder und verleitet zu hohen Sprüngen (natürlich nur unter Aufsicht eines Betreuers). Das Spielfeld vor dem Spielhaus kann für Volleyball, Federball oder Family-Tennis umgebaut werden. Im Spielhaus stehen Tischtennisplatten bereit, die mit eigenen Schlägern und Bällen genutzt werden können. Außerdem steht noch eine Spielwiese mit Schaukel und ein Mini-golfplatz zum Spielen bereit. Teilnehmen können max. 50 Kinder im Alter von 9 - 15 Jahren. Der Teilnahmebeitrag beläuft sich auf 280,-.
Für die Ferienfreizeit ist Anmeldeschluss am 31.5.2005

Da die Teilnehmerinnen- / Teilnehmerzahl begrenzt ist, entscheidet das Eingangsdatum der Anmeldung. Anmeldeformulare erhalten Sie im Rathaus, Gartenstr. 20, Zentrale oder auch im Internet unter www.Stadt-Steinbach.de. Bei rechtzeitigem Eingang der Anmeldung bekommen Sie nach Ablauf des Anmeldeschlusses eine schriftliche Bestätigung mit weiteren Informationen. Weitere Infos: Amt für soziale Angelegenheiten, Inge Michaelis, Tel. 0 61 71 / 7 53 91.

**ILE-DE-RÉ
MITTAGSTISCH · Tel. 06171-72219****Jour-Fix 2005**

Beratungsangebot für Berufsrückkehrer/innen im Jahr 2005
Für Frauen und Männer, die sich nach einer Familienphase über berufliche Einstiegsmöglichkeiten informieren möchten, wird monatlich eine Informationsveranstaltung über die Dienstleistungen des Arbeitsamtes und über Hilfestellungen beim Wiedereinstieg angeboten. Wo? Agentur für Arbeit Frankfurt am Main, Fischerfeldstr. 10-12, 60311 Frankfurt am Main, Berufsinformationszentrum (WZ), Raum I Wann? Die Vortragsveranstaltung beginnt um 9.00 Uhr und dauert ca. 2 Stunden. Es ist keine Voranmeldung erforderlich! Die Veranstaltung wird von den Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Frankfurt in Kooperation mit dem Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e.V. durchgeführt.

Nächster Termin: Dienstag, 12. April 2005

Ansprechpartnerin: Daniela Hach, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Zimmer 2101, Tel.: (069) 2171 -2646, Fax: (069) 2171 -2220, eMail: Frankfurt-Main.BCA@Arbeitsamt.de Persönliche Beratung ist nur nach Terminvereinbarung möglich!

Städt. Kindertagesstätte Wiesenau 15 a**Wer oder was ist K A I ?**

Wie schon im letzten Jahr stand auch dieses Jahr wieder der Besuch bei Dr. Neigefink an. Zuerst besuchte er unsere Wundertütenkinder in der Kindertagesstätte und sprach mit ihnen über „zahn gesunde Ernährung“ und über „Zahnpflege“. Bei diesem Besuch erwähnte er das Wort „KAI“. Alle Kinder fragten sich: „Wer oder Was ist KAI?“ Um den Kindern die besondere Putztechnik „KAI“ zu erklären, lud Dr. Neigefink alle Wundertütenkinder in seine Praxis ein. Dort durften die Kinder die Praxis und das Team kennenlernen. Außerdem lernten sie die besondere Putztechnik

K = Kaufläche,
A = Außenfläche,
I = Innenfläche

kennen und durften alle sogar auch einmal Zahnarzt spielen. Den Kindern machte es großen Spaß, alle Geräte einmal auszuprobieren. Wir bedanken uns auch in diesem Jahr herzlich bei unserem Patenschaftszahnarzt Dr. Neigefink für das tolle Projekt zur Zahngesundheit.
Foto: Dieter Nebhuth · Text: Simone Meirer



Turngau Feldberg / TuS Steinbach

59. Ordentlicher Gauturntag



In seinem Jahresbericht verkündete Vorsitzender Dr. Wolfgang Ehrlich (Steinbach) gegenüber dem Vorjahr einen weiteren Mitgliederzuwachs um 1062 Personen, so dass dem Turngau Feldberg aktuell 29.226 Mitglieder aus 62 Vereinen angehören. Unter anderem feiert der LC-Steinbach sein 25-jähriges Vereinsjubiläum. Nachdem Reinhold Kamper (TSG Oberursel) als Sprecher der Kassenprüfer dem Kassenswart Horst-Günther Fuhrmann hervorragende Arbeit bescheinigt hatte, wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt. Als neuen Pressewart sowie Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit wählten die anwesenden Mitglieder Reinhard P. Meisberger (TuS Steinbach). In ihren Ämtern bestätigt: Christa Oex-Sukop (SGK Bad Homburg) für den Fachbereich Frauen, Gerhard Benner (TV Weißkirchen/Fachbereich Männer) sowie Gudrun Reuter (TuS Nieder-Eschbach/Fachbereich Fitness und Gesundheit). Beisitzer für den Bereich Faustball: Steffen Bauer (HTG Bad Homburg). Den dritten Kassenprüfer stellt im nächsten

Jahr die HTG Sportwart Andreas Syguda (HTG Bad Homburg) nahm die Ehrungen jener im Vorjahr erfolgreichsten Athlet/innen des Turngaus vor, die zumindest einen Hessenmeister-Titel gewonnen hatten. Syguda stellte dabei die große Vielfalt der sportlichen Betätigungsmöglichkeiten in den Turnvereinen heraus. Aus dem Bereich Leichtathletik wurde u. a. Andreas Wend (LC Steinbach), ausgezeichnet, aus dem Bereich Gymnastik Vanessa Anzalone-Neubauer, Heide Schilling (beide TuS Steinbach), sowie die Mannschaft Wettkampfgymnastik der TuS Steinbach. Als Ausrichter für den 60. Ordentlichen Gauturntag 2006 wurde TuS Steinbach nominiert und die User TSG von Annette Abel (SG Anspach) als Ausrichter für das Gaukinderturnfest im nächsten Jahr vorgeschlagen. Zu den großen Veranstaltungen des Turngaus Feldberg im Jubiläumsjahr 2005 zählen das Gaukinderturnfest am 19. Juni in Bad Homburg (mit dem „Bunten Rasen“ in der Halle), das 149. Feldbergfest (16./17. Juli), der Gauwandertag in Kronberg (9. Oktober) sowie eine „Sportschau“ in Bad Homburg (5. November). Auch wird der Turngau Homepage: www.turngau-feldberg.de beim Internationalen Deutschen Turnfest in Berlin vom 14.-20. Mai mit einer großen Gruppe beteiligt sein. **Reinhard P. Meisberger**

**ILE-DE-RÉ
DONNERSTAG
ab 22.00 h - DJ**



TuS Steinbach - TT 1. Herren -

TT 1. Herren gewinnt 9:1 gegen SG Hausen

Am 8.3.2005 war der Tabellenletzte SG Hausen zu Gast in der Altkönigshalle. Nach dem unnötigen Punktverlust in der letzten Woche galt es in diesem Spiel wieder Selbstvertrauen zu tanken. Nach den Doppeln stand es dann auch schnell 3:0 für die TuS. Die Kombinationen Günther/Euler, Bohl/Feuerbach u. Rössler/Stork ließen nichts anbrennen und gewannen ihre Doppel ohne Satzverlust. Im vorderen Paarkreuz legten Karlheinz Günther und Arnd Bohl mit zwei weiteren ungefährdeten Siegen zum 5:0 nach. Im mittleren Paarkreuz hatte Michael Euler mit seinem jungen Kontrahenten (Manuel Fischer) mehr Probleme, wie erwartet. Letztendlich setzte er sich nur knapp mit 3:2 Sätzen durch. Danach kam es zum Aufeinandertreffen der beiden Abteilungs-

leiter: Harald Feuerbach gegen Volker Münch. Volker Münch entschied den "Kampf der Funktionäre" mit einer starken Leistung für sich. Im 4. Satz „vergeigte“ er fast eine 10:4 Führung. Harald Feuerbach konnte zum 10:10 aufholen, verlor aber dann in der "Verlängerung" mit 12:14 und somit auch das Spiel mit 1:3. Im Nachhinein sollte sich herausstellen, daß es der Ehrenpunkt für die Gäste war, denn im hinteren Paarkreuz gewann Frank Rössler knapp mit 3:2 und Martin Stork (er vertrat Winfried Gerstner) ließ mit 3:0 seinem Gegner keine Chance. Endgültig zu machte Karlheinz Günther den Sack mit seinem zweiten Einzelerfolg zum 9:1 Endstand. Somit steht die TuS weiterhin mit einem Punkt Vorsprung an der Tabellenspitze. **Reinhard P. Meisberger**

Förderverein für Kinder u. Jugend Steinbach



Vielleicht lag es an der Grippeperiode die zu der Zeit herrschte, dass so wenig Besucher zum 17. Steinbacher Ostermarkt ins Bürgerhaus kamen. Es mußten auch rund 10 Aussteller kurzfristig wegen Krankheit absagen. Einige Besucher kamen um sich Anregungen und Material für ihre Osterdekoration zu holen. Andere stärkten sich bei Kaffee, Kuchen und Erbsensuppe in der Cafeteria in den Clubräumen des Bürgerhauses. Trotzdem war der Markt für den Verein ein Erfolg „es konnte ein Gewinn erzielt werden“, der den Kindern und Jugendlichen in Steinbach zugute kommt. 2 Fotos: Dieter Nebhuth

St. Georgsgemeinde Steinbach

Aufwiedersehen „Die Tollkirsche wandert“



... zur nächsten Haltelstelle. Es ist, als ob der Frühling bereits da ist. Der ökom. Kultur- u. Bildungsausschuss Steinbach hat diese Bilderausstellung „Die Tollkirsche wandert“ im ev. Gemeindehaus veranstaltet. Verschiedene Werke der ukrainischen Künstlergruppe „Goldene Meister von Odessa“ waren ausgestellt, 60 Bilder von 15 Malern. Hier in diesem Gemeindesaal konnten Menschen die unterschiedliche und „Bunte Kunst“ der ukrainischen Künstler kennenlernen. Alle Maler haben in Russland eine akademische Ausbildung in der Tradition der russischen Schule erhalten. Von weither sichtbar sind die leuchtenden Blumenbilder von Wassilij Ponikarov. Da sieht der Besucher Flieder, Sonnenblumen, Mohn und Tulpen. Vollkommen anders dagegen die Arbeit von Leonid Schielov. Er malt schlanke Frauenprofile im Stil von Modigliani, deren Gesichter kaum ausgearbeitet sind, dagegen aber aufwendigen u. detailreichen Kopfschmuck aus Blumen, Ornamen-

ten und Bändern zeigen. V. Schalkov hat die staatliche Kunstakademie mit Examen abgeschlossen. Liebe und Hoffnung ist das Hauptsubjekt seiner Bilder. Sie zeigen Augen oder ganz schwach Gesichter einer schönen Frau, die allein durch die Natur, Nebel und Himmel wandert. Viel Interesse galt dem Maler Eugen Sivopljajov. In seinen faszinierenden Grafiken setzt er sich mit dem ganzen Universum auseinander. Seine neue Technik setzt er ein und verbindet sie mit den Erlebnissen seiner vielen großen Reisen durch die Welt. Noch weitere Bilder bekannter Maler waren in dieser Ausstellung zu sehen: Nikolai Prokopenko, Dawid Bekker, Juri Kovalenko, Alexander Dmitriev, Juri Djeachuk Natalja Zirschuk und Natalja Kusmino u.a. Wir danken für die große Resonanz, die unsere Ausstellung erhalten hat. Vielen Dank dem ökom. Kultur- und Bildungsausschuss Steinbach und vor allem Herrn Pfarrer Lüttke. **Gudrun Karpen**

TuS Steinbach

Planung für die Geburtstagsfeier laufen!

2005 wird die TuS 120 Jahre alt. Aus diesem Anlass werden wir voraussichtlich am 29. Oktober eine Geburtstagsparty feiern. "Angedacht ist eine Feier in festlichem Rahmen mit Ballcharakter für ca. 200 Mitglieder deren Angehörige und Freunde/Förderer der TuS", so Nobert Möller, Vorsitzender des Vereins. Der Verein, der im Gründungsjahr 1885 „Vorwärts“ hieß und kurz darauf 41 Mitglieder zählte, ist heute der größte Sportverein der Stadt mit rund 1300 Mitgliedern. Erfreulich ist, dass davon nahezu die Hälfte

Kinder und Jugendliche sind. Daher trafen und treffen sich Vertreter des Vorstands, um das geplante Fest zu organisieren. Dem Festausschuss gehören neben Tony Kliem auch Norbert Möller, Birgit Schmitz, Heike Schwab, Roland Schwarz und Reinhard Meisberger an. Zu planen und organisieren sind u. a. der Schmuck der FHH, das Essen, Musik und Rahmenprogramm. Weitere Informationen werden wir, sobald diese konkret sind, an dieser Stelle kundtun. **Reinhard P. Meisberger**

TuS Steinbach - Jugend -

Neues vom Jugendvorstand

Die letzte Jugendvorstandssitzung fand am Dienstag, den 22.2.2005 im Jugendkeller der Friedrich-Hill-Halle statt. Es wurde eine vorläufige Jahresplanung der TuS-Jugend aufgestellt, die folgendermaßen aussieht: Am 9. April soll die Renovierung des Jugendkellers abgeschlossen werden dabei geht es vor allem um kleinere Verschönerungsaktionen; der Großteil der Renovierungsarbeiten wurde ja bereits im November 2004 durchgeführt. Bevor im Mai eine Einweihungsparty des Jugendkellers stattfinden wird, beteiligt sich der Jugendvorstand am Jugend-Handballturnier 2005 am Wochenende vom 22.-24. April. Es steht fest, dass der Samstagabend durch den Jugendvorstand gestaltet wird. Die Jugendjahreshauptversammlung 2005 wird voraussichtlich im Juni stattfinden. Eine neue Zusammensetzung des Jugendvorstandes wird Haupt-

thema der Versammlung sein. Für den Sommer ist ein gemeinsames Wochenende des (dann neuen) Jugendvorstandes geplant, an dem weitere Aktionen geplant werden können, die Jugendordnung überarbeitet werden kann und der Jugendvorstand die Möglichkeit hat, sich untereinander besser kennen zu lernen. Außerdem ist der aktuelle Jugendvorstand fest entschlossen, wieder am Weihnachtsmarkt teilzunehmen! Weitere Ideen für den Sommer u. Herbst 2005 sind die Durchführung einer Kanutour für TuS-Jugendliche; ein Sommerfest und die Erstellung eines neuen Flyers. Alle Mitglieder des Jugendvorstandes freuen sich immer über interessierte Jugendliche der TuS, die mal in einer Sitzung oder bei einer Aktion reinschnuppern möchten. Wir sind erreichbar per Mail: Miriam Koschel und Heike Möller! **Miriam Koschel**

Steigen Sie um...
...auf gesunde Bräune zu jeder Jahreszeit! Unsere erstklassigen Solarien von ERGOLINE bieten Ihnen extrarstarke Bräunungsleistung und einen Super Komfort.

Neben modernster Solarientechnik und fachkundiger Beratung (auch für Nichtmitglieder) bietet Ihnen der Sport- & Fitnesspark ausserdem ein Gesundheitsprogramm erster Güte, wohlige Ambiente mit gesunden Drinks an unserer Bar, eine Kinderbetreuung und kostenlose Parkplätze. Lernen Sie uns kennen!

SPORT & FITNESS PARK
STEINBACH/TS.

DAS GESUNDHEITSSPORT-ZENTRUM

Waldstraße 49 · 61449 Steinbach/TS · Hotline 06171/ 97 63 27
www.sport-fitnesspark.de

Schachclub Steinbach

Schachclub-Nachrichten

Mannschaftsmeisterschaften 2004/2005

Trotz eines eher enttäuschenden 4:4-Unentschieden bei Germania Kassel eroberte unsere erste Mannschaft in der Hessenliga den 2. Tabellenplatz, denn Schönebeck verlor überraschend in Eppstein und Marburg trennte sich von Hofheim ebenfalls mit einem Remis. Damit kann das Team in den letzten beiden Spielen gegen Marburg und Hofheim mit zwei Siegen aus eigener Kraft Hessenmeister werden und den Aufstieg in die Oberliga realisieren. In Kassel hatten vor allem unsere bisherigen Asse einen rabenschwarzen Tag. Immerhin gewannen Omri Schlesinger, Julia Schlein, Julian Rubel und Volker Weil und verhinderten dadurch eine vollständige Pleite. Dagegen landete die Zweite in der Bezirksoberliga mit 7:1 in Bad Soden ihren höchsten Sieg in dieser Saison und hat das Thema Abstieg wohl abgehakt. Es gab 6 Partiegewinne und 2 Remisen. Auch die dritte Mannschaft konnte gegen Groß-Gerau I überzeugen und gewann unerwartet mit 5:3. Jürgen Claus, Rolf Hörner und Günter Becker mit Partiesiegen sowie Remisen durch Frank und Eric Lammel, Alois Schreyer und Stefan Savoric machten den Sieg perfekt. Auch die Vierte verscheuchte das Abstiegsgepenst mit einem sicheren 5,5:2,5-Sieg gegen den Nachbarn SC Sulzbach II. Ihre erste Niederlage musste die 6. Mannschaft mit 1,5:3,5 gegen Rüsselsheim III hinnehmen. Ohne Mannschaftsführer Stefan Jäger fanden unsere Schüler trotz erfolgversprechender Stellungen nicht den richtigen Gewinnweg.

Erneut siegreich mit 5:0 gegen Bad Soden 7 war die siebente Mannschaft, die wie die Sechste weiterhin auf dem 2. Platz liegt. An diesem Sonntag waren von unserem Nachwuchs Thomas Pischke, Alexander Sum, Fabian Schulze, Jan-Henrik Stecker, Yannick Menkhoff u. Manuel Krawczyk erfolgreich.

Stadtmeisterschaft 2005
Mit der Rekordteilnehmerzahl von 42 Schachspielen aus Steinbach, der näheren und weiteren Umgebung startete die diesjährige offene Stadtmeisterschaft am 17.2. Inzwischen sind drei von neun Runden gespielt und es führen mit jeweils 3 Siegen die beiden Steinbacher Hessenligaspieler Dr. Klaus-Jürgen Lutz und Holger Rasch sowie Titelverteidiger Jochen Wege (BvK Ffm.) und Manfred Bender (SG 2000 Ffm.). In der Verfolgergruppe liegen mit Arnd Janoszka (2,5), Manfred Schulze, Ahmet Yilmaz, Stefan Heck, Günter Becker, Alois Schreyer und Andreas Hrubesch mit jeweils 2 Punkten weitere Steinbacher Spieler gut im Rennen.

Hessische Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2005
Gleich zwei Vierer-Teams des Schachclubs Steinbach hatten sich für die diesjährige Hessenmeisterschaft, die am 27.2. in Bad Homburg ausgetragen wurde, qualifiziert. Die erste Mannschaft mit Ahmad Wahedi, Dr. Klaus-Jürgen Lutz, Holger Rasch und Arnd Janoszka erreichte hinter drei Bundesligateams einen ausgezeichneten 4. Platz, die Zweite kam auf Rang 15 unter 25 berechtigten Teams. **Jürgen Claus**

VHS Steinbach

Osterferienangebote für Kinder

In der Woche vom 4.4. bis 8.4.2005 hält die vhs zwei interessante Osterferienangebote für Kinder ab 7 Jahren bereit. In dem Wochenkurs „Kunstwerkstatt“, jeweils von 10 bis 13 Uhr im Backhaus, Kirchgasse 1, können Hühner, Eier und Hasen oder was sonst noch zu Ostern gehört, hergestellt werden. Dabei wird jeden Tag eine andere Technik ausprobiert, z.B. Malerei, Pappdruck und Collage. Neben den Ergebnissen auf dem Zeichenblock wird in Gemeinschaftsarbeit ein Wandbild entstehen und zum Schluss können T-Shirts in eigenem Design malerisch gestaltet werden. In dem Wochenkurs "Die Expeditionsraupe", jeweils von 14 bis 16 Uhr in der Hobbywerkstatt, Kronberger Str. 2, wird ein spezielles Fahrzeug mit Kettenantrieb gebaut, das sich auf Schnee und Eis fortbewegen kann. Das Fahrzeug wird elektrisch angetrieben und fährt auf Gummiketten. Es können aber auch eigene Fahrzeuge kreiert werden, die dann mit

Filzstiften angemalt werden. Information u. persönliche Anmeldung ist dienstags von 17-18 Uhr im vhs-Büro im Rathaus möglich (Tel.: 06171/700063). Nähere Informationen zu den genannten Kursen und zu allen anderen vhs-Veranstaltungen auch bei Julia Wilke-Henrich, Tel. 586849. Informationen erteilt ebenfalls die Geschäftsstelle Oberursel unter 06171/58480. Informationen und Anmeldung auch im Internet: www.vhs-hochtaunuskreis.de

GELBE SÄCKE
Nächste Abfuhr:
Donnerstag 7. April 2005



Den Ostermarkt nahm der Förderverein zum Anlaß den Städtischen Kindergärten eine Geldspende zu überreichen. Auf den Sommerfesten der Kindertagesstätte und des Kindergartens war der Verein mit einem Glaswurfspiel vertreten. Die Einnahmen wurden vom Verein verdoppelt und den Vorsitzenden des Elterbeirates Astrid Genke und Claudia Kalitzke überreicht.

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtkke Tel. 7 82 46
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Credner Tel. 98 24 53
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel. 7 48 76
 Fax: 7 30 73
 Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr
 Mittwoch 8-11 Uhr
 Donnerstag 8-11 Uhr
 Ökumenische Diakoniestation: 7 17 91
 Kindertagesstätte „Regenbogen“ Frau Chr. Feucht: 7 14 31
 Küster und Hausmeister Herr R. Bartsch: 7 50 07

GOTTESDIENSTE

Donnerstag 24.03. 19.30 Uhr Gottesdienst mit Heil. Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer Credner)
 Kollekte: Eigene Gemeinde
 Freitag 25.03. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtkke)
 Kollekte: Für die christlich-jüdische Verständigung
 Samstag 26.03. 23.00 Uhr Feier der Osternacht in der St. Georgskirche (Pfarrer Credner)
 Kollekte: Eigene Gemeinde
 Sonntag 27.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heil. Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer Credner)
 Kollekte: Für die Kinder- und Jugendarbeit in Gemeinden, Dekanaten und Jugendwerken
 Montag 28.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe i. d. St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtkke)
 Kollekte: Eigene Gemeinde
 Sonntag 03.04. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Credner)
 Kollekte: Eigene Gemeinde
 Sonntag 10.04. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtkke)
 Kollekte: Hilfe für Menschen mit psychischen Behinderungen (DWHN)

VERANSTALTUNGEN

Dienstag 29.03. 20.00 Uhr Kirchenchor
 Donnerstag 31.03. 18.00 Uhr Personalaussschuss
 Montag 04.04. 20.00 Uhr Kindertagesstättenausschuss
 Dienstag 05.04. 19.00 Uhr Ökumenischer Kultur- und Bildungsausschuss (kath. Pfarrheim)
 20.00 Uhr Kirchenchor
 Mittwoch 06.04. 16.00 Uhr Bastel- und Spielkreis der Flüchtlingskinder (Töpfern)
 18.53 Uhr Mittwochabendkreis (Theaterbesuch)
 Abfahrt 18.53 Uhr S-Bahn Steinbach-Weißkirchen
 Öffentlichkeitsausschuss
 19.30 Uhr
 Donnerstag 07.04. 18.30 Uhr Diakoniewausschuss
 Freitag 08.04. 19.30 Uhr Folklore

KLEIDERSAMMLUNG FÜR BETHEL

Die diesjährige Kleidersammlung für Bethel wird in der Zeit vom 18. bis 23. April 2005 stattfinden. Es können gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Plüschtiere, Pelze, Schuhe, Handtaschen und Federbetten in Säcken, Kartons oder Koffern verpackt abgegeben werden. Die Sammelstelle ist wie bisher die Garage am Gemeindebüro, Untergasse 29.

Neuapostolische Kirche Steinbach

Wiesenau 13, 61449 Steinbach (Taunus)
 Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst Gäste sind herzlich
 Mittwoch 20.00 Uhr Gottesdienst willkommen.

Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27
 Pfarramt: Tel. 7 16 55
 Untergasse 29 Fax: 98 12 30
 Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06
 Gründonnerstag 24.03. 20.00 Uhr Abendmahlsgottesd. anschl. Ölberggang und stillem Gebet in der Kirche
 Kreuzweg für Familien
 Karfreitag, 25.03. 11.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
 15.00 Uhr Auferstehungsfeier mit Taufen
 Ostersonntag, 27.03. 06.30 Uhr anschl. Ostereiersuchen u. Osterfrühstück im Pfarrheim
 Ostermontag, 28.03. 09.30 Uhr Eucharistiefeier
 Mittwoch, 30.03. keine Hl. Messe!
 Donnerstags, 14.30 Uhr Rosenkranz-Gebet
 Samstag, 02.04. 18.00 Uhr Eucharistiefeier
 Sonntag, 03.04. 09.30 Uhr Wortgottesdienst m. Kommunionfeier
 Mittwoch, 06.04. 09.00 Uhr Hl. Messe
 Sonntag, 10.04. 09.30 Uhr Eucharistiefeier mit begl. Kinderwortgottesdienst
 Sonntag, 17.04. 10.00 Uhr FEIERLICHE KOMMUNION
VERANSTALTUNGEN
 Dienstag, 05.04. 19.00 Uhr Ökumenischer Kulturausschuss
 Donnerstag, 07.04. 19.30 Uhr Junge Senioren
 20.00 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates

HINWEISE

• Am Ostersonntagmorgen, den 27.03., feiern wir die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus um 06.30 Uhr in unserer St. Bonifatiuskirche. Im Anschluss daran ist die ganze Gemeinde zum Osterfrühstück ins Pfarrheim eingeladen. Die Kinder dürfen dann auf der Pfarrwiese Ostereier suchen. (Achtung: Umstellung der Uhren auf Sommerzeit! Uhren eine Stunde vorstellen in der Nacht vor Ostern!!!)
 Am 17. April um 10.00 Uhr begeht die Bonifatiusgemeinde die FEIERLICHE KOMMUNION. In einem festlichen Gottesdienst werden 16 Kinder aus 15 Familien zur Kommunion gehen.
 Es sind Antonia Biedermann, Julia Birkert, Maximilian Gaaß, Malte Bechtold, Julia Schlembach, Annika Lomb, Sabrina Gombatschek, Marisa Göbel, Elena Hald, Annabel Reick, Claudia Treffert, Fabian Steinbacher, Florian Sorg, Patrick und Michael Sorrentino, Jennifer Zimmermann.

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

Am offenen Herzen - am 13. April 2005

Wenn Prof. Brinkmann und Schwester Stefanie durch die Notaufnahme tanzen und mit Lernschwester Elke ein Gläschen auf's neue Jahr trinken wollen, dann kann schon mal eine ganz besondere Stimmung aufkommen. Der Komponist Franz Wittenbrink hat mit seinem neuen Liederabend "Am offenen Herzen den Arzt-Serien-Boom auf die Schippe genommen - oder besser: ihn witzig musikalisch mit Schlagern, Songs und Arien veredelt. "Am offenen Herzen" nennt er eine "musikalische Notaufnahme", und die ist am **Mittwoch, 13. April 2005 um 20.00 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36, zu sehen.**
 Krankenscheine gibt es ab sofort im Rathaus, Gartenstr. 20 oder telefonisch unter 06171 /7000-26. Veranstalter: Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e.V.

CLAUS NUSCHELER GMBH
 SPENGLER- UND INSTALLATIONS-MEISTER



Gasinstallation 61445 Steinbach (Ts.)
Wasserinstallation Wiesenstraße 2
Sanitäre Anlagen Postfach 203
Gasgeräte-Kundendienst Tel. 0 61 71 / 7 32 00
Gasheizungen Fax 0 61 71 / 97 16 95

ILE-DE-RÉ
MITTAGSTISCH · Tel. 06171-72219

WINDECKER'S
 SPEZIALITÄTEN
Frisches Wild
 Hirsch, Wildschwein
Frisches Lamm
 sorgfältig zerlegt und verpackt
Frisches Geflügel
 Truthähne, Flügenten, Hühner,
 Fleisch-Hähnchen, Kaninchen
Frische Eier
 aus Boden- und Freilandhaltung
 Eschborner Str. 32 · 61449 Steinbach/Ts.
 Tel. 06171/982053 · www.windeckers.com

Containerplatz
Öffnungszeiten:
von 1. März bis
30. November 2005
Dienstag
von 16 bis 18 Uhr
Samstag
von 9 bis 12 Uhr

*Bevor du geboren wurdest,
 hab ich von dir geträumt, sagt Gott.*
 Wir freuen uns über die Geburt unseres Sohnes
JOSHUA LINO FRIES
 *11.2.2005 14.20 Uhr 3220 g 50 cm
Udo & Maike Fries geb. Schwab
 und der »große Bruder« **Luca**

*Ich möchte mich bei allen,
 die mich an meinem 85. Geburtstag
 mit Glückwünschen und Geschenken
 überrascht haben und dazu beigetragen haben,
 den Geburtstag so wohlthuend zu erleben
 ganz herzlich bedanken.*
Elisabeth Brandenburg
 Steinbach (Taunus), im März 2005

WILLI LUST
 † 25. Februar 2005
 Der Schmerz über den Heimgang meines lieben Mannes und meines guten Vaters ist groß. Es tut gut zu erfahren, wie viele ihn mochten und schätzten.
 Ich danke denen, die mir liebevoll zur Seite standen, für die Beweise der Anteilnahme, für Blumen, Kranz- und Geldspenden und die Begleitung auf seinem letzten Weg.
 Besonderen Dank dem Gesangverein Frohsinn 1841, dem FSV Steinbach, der Freiw. Feuerwehr und der SPD Steinbach. Herrn Dr. Mousa für seine gute Betreuung und Herrn Pfarrer Lüdtkke für seine tröstenden Wort.
 Im Namen aller Angehörigen
HILDEGARD LUST
Ute Leupold, Eugen Kopina und Patrick
 Steinbach (Taunus), im März 2005

Tennisclub Steinbach

Wandern ist des Tennisspielers Lust !!!

Gut und bewährt ist der Wandertag zum Einstieg in die Tennis-Saison. Eine Änderung: Der Wandertag findet dieses Jahr erstmalig nach dem Ostermontag-Schoppen statt, um der Witterung und den Wanderlustigen entgegen zu kommen.
Der Bus startet am Sonntag, den 10. April 2005 um 9.00 Uhr am Parkplatz „Waldschwimmbad“.
 Die Wanderroute erforscht schon seit Ende 2004 unser bewährter und lustiger Führer Wulf Hentschel. Wohin es geht bleibt natürlich sein Geheimnis. Die Wanderwege werden wieder gesplittet für die Leistungs-Wanderer und knie- und konditionsschonend für die Lust-Wanderer. Entscheidungen welcher Weg gegangen wird, können von der Tagesform abhängig noch von jedem im Bus getroffen werden. Gemeinsames Ziel ist ein attraktives Restaurant im Ort "Irgendwo". Das von Wulf Hentschel natürlich vorgetestet ist. Zurück geht es mit dem Bus. Nach dem kurzen Weg vom Parkplatz zum Clubhaus empfängt uns dort die neue Wirtin Maria Le Pera mit ihrem Team: Mutter Theresa, Vater Francesco, Bruder Giovanna und Bruder Guiseppe. Eine gute Möglichkeit verlorene Kalorien wieder aufzutanken und ein frisch gezapftes Pfungstädter zu genießen. Nach Rücksprache mit Herrn Kachelmann soll es ein schöner Tag werden.
 Liebe Tennisfreunde und Freunde des Tennisclub, ich bitte um rege Teilnahme. Anmeldungen bitte an: Wulf Hentschel, Tel. 06171-3459; Peter Geisel, Tel. 06171-76904, Fax 06172-170270 oder e-mail peter.geisel@businessstools.de
 Die Unkosten betragen 12,- € für Erwachsene und 4,- € für Kinder.
 PS: Ildiko Göpfert, von der Damen-Hobbymannschaft, hat sich am 1. Februar als erste mit ihrem Mann bereits angemeldet. Dafür gibt es eine Flasche Sekt. Peter Geisel

TRAPP *Kunstschmiede*
Kupfer · Messing · Bronze
BAUSCHLOSSEREI
 60439 Frankfurt am Main
 Niederurseler Landstr. 149-151
 Telefon 069 / 57 22 48
 61449 Steinbach / Taunus
 Altkönigstraße 4
 Telefon 0 61 71 / 7 31 38

KLEINANZEIGEN

Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
 Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. Suche großen Garten oder Wiese, Nähe Reiterhöfe / Friedhof. Auf einige Monate befristet oder langfristig. **Tel. 0 61 96 / 77 40 30**

Steinbach/Ts. Großzügige u. helle 3-Zi.- ETW, 82 qm, in absolut ruhiger Lage, sehr gepflegte Wohneinheit, Parkett, Balkon, TB, Gä-WC, Stellpl. KP 146.000,- €, zzgl. Courtage, WS Immobilien **06173-605748 o. 0177-3066774**

Steinbach. Lagerfläche in verschiedenen Größen - je nach Bedarf - sehr preisgünstig zu vermieten. **Tel. 0 61 71 / 7 55 82**

Steinbach. Familie sucht neuwertiges Haus in Steinbach und Umgebung zu kaufen, bis 270.000,- €. **Tel. 0173 / 834 96 83**

Steinbach. Gepflegte, ruhige 2-Zi.-Wohnung, ca. 50 qm, in Steinbach, kein HH, ab 1.7.2005 v. privat zu vermieten. **Tel. 0 61 71 / 7 94 79**

Steinbach. 2-Sitzer Schlafsofa mit Bettkasten zu verkaufen, sehr guter Zustand. VB 200,- € **Tel. 0 61 71 / 8 58 60**

Heißmangel zu vermieten
Reinigungs-Annahme
Hemden-Bügel-Service
 oder als
Laden / Büro ca. 60 qm
Kirchgasse · Steinbach / Ts. · Tel. 06171-71628

FARBEN Stasch
Tapeten
und Zubehör
Bastelbedarf
Modellbau
 ● **BONDEX HOLZSCHUTZ LASUR**
Für Haus und Garten 750 ml 10,90
 2,5 ltr. **27,50**
 ● **GLOU TEAK ÖL**
für außen und innen 750 ml 13,90
 ● **STEINOL - KARAT Pflege**
für Natur- u. Kunststein 1 ltr. 10,90
 ● **SW-ALLGRUND**
mit aktiven Rostschutz für Eisen, Zink, Kunststoff und Holz
Kirchgasse 12 · Tel. 0 61 71 / 7 16 28 · 61449 Steinbach (Ts.)

Viel zu früh mussten wir uns von
Gabriele (Gabi) Paul
 verabschieden. Ihre Krankheit war stärker als ihr Lebenswille. Am 25. Februar 2005 wurde sie im Alter von nur 39 Jahren erlöst. Wir haben sie am 2. März 2005 in ihrer Heimat, der Hochrhön, beerdigt.
 Im Namen ihrer Freunde
Marianne Koch
Britta Köneker

PIETÄT **MAYER** GMBH
 Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.
 Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.
Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52
 Tag und Nacht
 Sonn- und Feiertag

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut
PIETÄT JAMIN
 Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
 Pflingstweidstr. 20, 61440 Oberursel
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge.
 Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten